

35. Ausgabe

unabhängig - unparteiisch - unpolitisch

Juni 2018

TRAUNREUTER

STADT BLATT

Traunreut - Stein an der Traun - Sankt Georgen - Traunwalchen - Matzing

JUNI



www.traunreuter-stadtblatt.de





**FEUERWEHR
TRAUNREUT**

Spritzenhaus
Fest

SAMSTAG

09.06.

AB 15:00 UHR

Freiwillige Feuerwehr Traunreut e.V.
Wagingerstr. 2 | 83301 Traunreut
www.ff-traunreut.de



**EINTRITT
FREI!**

**AUSWEIS
KONTROLLE**

**BACKDRAFT
LIVEBAND**

Ausgabe
Juli/August
Redaktionsschluss
20. Juni
Erscheinung am
30. Juni

04

AKTUELLES AUS
STADT & LAND

07

4. TRAUNREUTER
KULTURNACHT

08

TRAUNREUTER STADTLAUF

12

JUNGE TRAUNREUTER

15

SENIOREN

16

KIRCHEN & SOZIALES

17

KULTUR & BILDUNG
VHS

20

ARCHIV

22

VEREINSLEBEN & SPORT

26

TERMINE IM JUNI

27

FOTOSTRECKE

30

KINO

31

FUNDSTELLE

editorial

LIEBE LESER,

der Sommer kann kommen! Vor kurzem brachte meine Tochter einen Zettel mit nach Hause. Naja, eher einen Warnhinweis. Sie wird kurz nach den Ferien im Rahmen des Schulunterrichts eine Wiese betreten. Nun bin ich anhand dieses Zettels ausdrücklich darauf hingewiesen worden, dass auf jedenfalls angemessene Kleidung getragen werden muss. Lange Hose, festes Schuhwerk, Kopfbedeckung. Klar. Danke! Nach der Schule muss ich sie gründlich auf Zeckenbisse absuchen... Okay. Mach ich. Ist ja vernünftig. Sollte ich nicht damit einverstanden sein, dass sie eine Wiese betritt, dann wird meine Tochter ausschließlich neben der Wiese Untersuchungen machen... Waaaaassss?

Ich wusste nicht, lachen oder weinen... Mitleid hab ich mit den Lehrern auf jeden Fall, denn solch eine Mitteilung können Ihnen nur Eltern eingebrockt haben. Es ist eigenartig. Geht das Schulamt hier auf Forderungen von Hubschraubereltern ein, die sich somit bestätigt fühlen? „Lassen Sie ihrem Kind Freiräume, ihr Kind muss raus in die Natur statt Fernseher und Tablet“ – war das nicht mal so ein Satz an irgendeinem aufklärungsreichen Grundschul-Elternabend?

Muss der Schulweg zukünftig mit der Drohne überwacht werden? Ach geht ja nicht, haben ja jetzt die neue Datenschutzgrundverordnung. Muss ich meinem Kind ein Babyphon mitgeben, um nicht gegen irgendwas, das irgendwann irgendwie eintreten könnte, gewappnet zu sein. Sorry, war jetzt vorsintflutlich, ich meinte natürlich ein Eidings. Sollen sich Kinder überhaupt noch frei bewegen? Was mach ich dann im Schwimmbad? Und jetzt kommt das Schlimmste, ich gestehe: „Mein Kind läuft barfuss durch eine Wiese!“

Seid ihr nun in der Schockstarre? Nein, ich glaube, dass die meisten Eltern der Klassenkameraden den Warnhinweis belächelt haben. Gewarnt sind wir ja nun alle, vor einigen Dingen. Und jetzt wünschen wir einfach nur viel Spaß in der Sommerwiese!

*Henriette Matovina und das Team
des Traunreuter Stadtblattes*

IMPRESSUM

Herausgeber

RediX GbR Werbe- und Verlagsagentur
Matovina & Matovina

Hauptstr. 13, 83352 Altenmarkt a.d. Alz
Tel.: 08621/ 50 98 51 | Fax.: 08621/ 62 830
redaktion@traunreuter-stadtblatt.de

Anzeigenleitung/ Kundenbetreuung

Dominik Matovina, Tel.: 0160/ 653 46 75
matovina@traunreuter-stadtblatt.de

Redaktionsleitung

Henriette Matovina Mag. Art.
h.matovina@traunreuter-stadtblatt.de

Auflage: 10.000 Exemplare
an alle Haushalte inkl. Werbeverweigerer
und an Auflagestellen im Gemeindegebiet

Anzeigen- und Redaktionsschluss für
die Ausgabe Juli/August ► 20. Juni 2018

Die nächste Ausgabe erscheint am 30. Juni 2018

Traunreuter Stadtblatt im Internet:

www.TRAUNREUTER-STADTBLATT.de

www.issue.com/T-S-B

www.facebook.com/TRAUNREUTER-STADTBLATT

Wichtiger Hinweis für alle Anzeigenkunden & Leser!

Alle von der Werbe- und Verlagsagentur RediX GbR gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Ihre Verwendung in anderen Medien außerhalb des „TRAUNREUTER STADTBLATT“ kann nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages erfolgen. Dies ist auch dann der Fall, wenn bestehende Materialien des Kunden weiterverarbeitet wurden. Ebenso sind Fotos und Textmaterial ohne schriftlicher Erlaubnis nicht zur weiteren Veröffentlichung zu verwenden. Wir bitten alle Anzeigenkunden, diverse Medien und Leser diese Vorgaben zu befolgen, da bei Zuwiderhandlung in jedem Fall rechtliche Schritte wegen Urheberrechtsverletzung eingeleitet werden. Für eingesendetes Material übernehmen wir keine Haftung.

Titelblatt © RediX, Fotos: © RediX

ORTSFREUNDSCHAFT LEUCHTENBERG SOWIE VEREIN FREUNDESKREIS LEUCHTENBERG GEGRÜNDET

Gemeinsame Geschichte und historische Wurzeln
verschiedener Gemeinden und Städte



Am 28. April 2018 wurde in der Stadt Pfreimd in der Burgkapelle auf Burg Leuchtenberg der Verein „Freundeskreis Leuchtenberg e. V.“ und die „Ortsfreundschaft Leuchtenberg“ gegründet.

Mitglieder sind jeweils Nicolaus Herzog v. Leuchtenberg de Beauharnais, Claudia Forster/Bürgermeisterin Gemeinde Denkendorf, Wolfgang Rosskopf/Bürgermeister Markt Dollnstein, Andreas Steppberger/Oberbürgermeister Stadt Eichstätt, Joachim Markert/Bürgermeister Stadt Grünselfeld, Dr. Alexander Greulich/Bürgermeister Gemeinde Ismaning, Anton Kappl/Bürgermeister Markt Leuchtenberg, Richard Tischler/Bürgermeister Stadt Pfreimd, Bernd Ruth/Bürgermeister Gemeinde Seon-Seebruck und Klaus Ritter/Bürgermeister Stadt Traunreut. Grundlage ist die gemeinsame Geschichte der Landgrafen von Leuchtenberg in Leuchtenberg, Pfreimd und Grünselfeld, der bayerischen Herzöge von Leuchtenberg in München, Eichstätt, Denkendorf-Zandt/Schönbrunn, Dollnstein-Obereichstätt und Ismaning und der russischen Linie der Leuchtenbergs in Seon und Traunreut/Stein a. d. Traun. Ziel der Ortsfreundschaft und des Vereins ist die Vernetzung aller Orte in Bayern mit Bezug zu den Leuchtenbergs und somit der Regionen Oberpfalz, Eichstätt-München-Ismaning, Chiemgau und weitere.

Die Mitglieder treffen sich einmal jährlich an wechselnden Orten unter dem Titel „Leuchtenberg-Tag“ und bemühen sich um die Herausgabe von Informationen über die Leuchtenbergs, um kul-



turelle Veranstaltungen und Themen für den Tourismus. In Seon veranstaltet das Kultur- und Bildungszentrum des Bezirks von Oberbayern jährlich einen Leuchtenberg-Gedenktag, hierbei wird an das Wirken dieser Familie erinnert und ein Gedenkgottesdienst in russisch-kirchenslawischer Sprache gehalten.

1845 kaufte Amélie von Leuchtenberg, Witwe des Kaisers von Brasilien, Schloss Stein (Schloss Stein und die frühere Gemeinde Stein gehören zur Stadt Traunreut) zusammen mit Kloster Seon (Gemeinde Seon-Seebruck) für sich und ihre Tochter. Der dazugehörige Besitz umfasste einschließlich zweier Seen 1071 Tagewerk; die Schlossbrauerei in Stein galt als die bedeutendste in Oberbayern außerhalb Münchens. In der Anlage des ehemaligen Klosters Seon wurde eine Familiengruft eingerichtet. Das Schloß Stein mit der Brauerei blieb im Besitz der Familie Leuchtenberg bis 1890 und war während dieser Zeit Residenz eines Teils der russischen Linie bis zum Tod von Nikolaus von Romanowski. Die Leuchtenbergs verkauften nach seinem Tod das Schloß mit Brauerei an die Grafen von Arco-Zinneberg. Das Kloster Seon blieb noch in Familienbesitz bis 1934.

Fotos: K. Ritter

>> SITZUNGEN IM JUNI

- Dienstag 12.06.2018 Werkausschuss
- Mittwoch 13.06.2018 Bauausschuss
- Donnerstag 14.06.2018 Hauptausschuss
- Donnerstag 21.06.2018 Stadtrat

STADT TRAUNREUT

do **07.06.2018** | 20:00
stand for love
norisha

fr **08.06.2018** | 20:00
keltische erzählungen
vom hof des königs artus
miller-führen, pöschl-edrich, schwarze-janka

do **05.07.2018** | 20:00
wassermusik jazz-trio
gan, ametsbichler & elwenspoek

tickets www.k1-traunreut.de & **08669-857-444**

MIT DEM RADL ZU STÄDTISCHEN SCHWERPUNKTEN

Rathausplatz und Nansenstraße, Grünanlage und Grundschule Nord, Hochreit und Munapark und zu guter Letzt der künftige Standort der Bücherei: Das waren die wesentlichen Stationen einer Radtour der Bürgerliste (BL) Traunreut. Zu diesen wichtigen Anlaufpunkten rund um die Themen Arbeiten, Wohnen, Bildung und Verkehr gab es einen regen Informationsaustausch. Die Verantwortlichen der Bürgerliste zogen ein sehr positives Fazit dieser Stadtrundfahrt.



Beim Start am Rathausplatz erklärte BL-Vorsitzender Sepp Winkler die beschlossenen Maßnahmen, wie etwa die Pflasterung mit Granitsteinen aus den Bayerischen Wald; der vielgeschmähte Kiesbelag werde dann bald der Vergangenheit angehören. Die BL hatte dazu schon des Öfteren bei der Stadtverwaltung, die für die Planung zuständig ist, nachgehakt und letztlich die Auskunft bekommen, dass das Pflaster heuer noch gelegt werden soll.

Die Sanierung der Nansenstraße ist angelaufen; dazu erläuterte Verkehrsreferent Roger Gorzel die Grundzüge der Planung. Die Gehwege im westlichen Bereich werden gepflastert, die Eingänge in die Läden sollen ohne Stufen möglich sein. Vor der Schule werden eine gepflasterte Multifunktionsfläche und eine abgesetzte Busbucht entstehen. Im östlichen Bereich der Straße werde der Gehsteig einseitig, Radschutzstreifen entstehen auf beiden Seiten der Straße. Die Anzahl der Parkplätze bleibe erhalten. Bedauerlicherweise führt die Straße an manchen Wohngebäuden sehr nah, vielleicht zu nah, vorbei.

Ein wichtiges Ziel der BL war es, dass nach Jahren vieler Planungsentwürfe im Jahr 2018 in Traunreut auch die Planungen umgesetzt würden. So wurde in der Nansenstraße mit Freude der erste Bagger „begrüßt“. Sepp Winkler hatte schon vergangenes Jahr gefordert, dass die beschlossenen Bauten allmählich auch sichtbar werden sollten. Ein Anwohner kritisierte allerdings, es habe nur eine einwöchige Zustimmungsfrist zu den Baumaßnahmen gegeben.

Danach ging die Radtour zur Grünanlage an Münchner Straße. Bedauert wurde von den Teilnehmern, dass der Altbestand an Bäumen – überwiegend eine Fichten-Monokultur – nicht habe gerettet werden können. Aber ein wichtiges Ziel der BL sei es gewesen, das Areal als Grünbereich zu erhalten. Auf der Blumenwiese konnte man auch hören und sehen, wie „Traunreut brummt“. Stadtratmitglied Hans Danner erklärte dazu, mit welchem Weitblick die Stadtentwicklung in den 1960er Jahren in diesem Bereich geplant worden sei und wie sich das Grün über den Friedhofsbereich entlangziehe. Der Traunsteiner Künstler Rolf Wassermann hat für die Anlage ein Kunstwerk geschaffen, das im Durchmesser immer größer werdende Zahnräder darstellt, die sich an das Wappen der Stadt anlehnen. Sie stellen eine Weltkugel dar und beziehen sich auf die Multi-Kulti-Stadt Traunreut.

An der Grundschule Nord erklärte Sepp Winkler, dass der Neubau schon im Jahr 2017 beschlossen worden sei. Jetzt laufen die Planungen an. Die Schule leide seit Jahren an akuter Raumnot, der

Neubau habe sich immer wieder hinausgezögert. Die Bildung bleibe ein wichtiges Thema der BL. In Hochreit sollen mehrere tausend Arbeitsplätze entstehen, die Industrie investiert in Traunreut. So wie BSH in ein weltweit bedeutendes Entwicklungszentrum investiert, baut Heidenhain in Hochreit seinen Standort weiter aus. Derzeit entsteht ein imposantes Logistikgebäude. Mit der neuen Verkehrsanbindung sei eine Lösung geschaffen worden, die an den Dörfern vorbeiführt. Das gleiche Ziel müsse auch für die Ostspange verfolgt werden, hieß es.

Für das komplette Baugebiet Munapark (Eichendorffstraße, Traunring und Munastraße) war von der Stadt in den vergangenen Jahren eine aufwändige Planung mit Bürgerbeteiligung und einer Lenkungsgruppe erarbeitet worden. Diese Planung wird vom Stadtrat mit großer Mehrheit unterstützt.

Für einen westlichen Teilbereich, das Gebiet um den alten Bauhof, wurde ein Investor gefunden, von dem sich die Stadt kürzlich getrennt hat, da er die Planung der Stadt nicht umsetzen möchte. Diese Planungskosten dürften aber nicht umsonst sein. Die BL setzt sich dafür ein, dass die Pläne für den Teilbereich des Munaparks zeitnah neu ausgeschrieben werden. Hier gelte es auch, den dringend benötigten Wohnraum ohne Abstriche gemäß der städtischen Planung umzusetzen.

Unabhängig von den Aktivitäten im westlichen Bereich des Munaparks sei die Ansiedlung der Bücherei im östlichen Teil des Areals zu sehen. Vor dem K1 auf dem ehemaligen „Da-Marcello“-Grundstück solle von einem Investor ein neues Gebäude errichtet werden, das sich an der bestehenden Munapark-Planung orientieren soll: viergeschoßiges Bauwerk, im Erdgeschoss und im ersten Stock soll die Stadtbücherei untergebracht werden. Ob diese Räume gemietet oder angekauft werden, soll ausschließlich nach wirtschaftlichen Erwägungen entschieden werden.

Danner erklärte dazu die Historie der Stadtratsbeschlüsse seit dem Bürgerentscheid 2013. Der BL sei es wichtig, dass für die wichtige Bildungseinrichtung Bücherei eine gute Lösung mit besserer Aufenthaltsqualität gefunden werde. Für die Wohnungen, die in den Obergeschoßen entstehen sollen, werde eine Tiefgarage notwendig sein. Am runden Tisch im „Kulinarium“ ließen die Radler die Tour bei noch reger Diskussion ausklingen.

Text + Foto: Bürgerliste Traunreut, Peter Fuchs

„JEDER WEGZUG EIN GROSSER VERLUST FÜR DIE STADT“

CSU-Stadträte und Zweiter Bürgermeister Dangschat informieren bei Veranstaltung „Stadtpolitik aus erster Hand“ über Muna-Park und Büchereineubau und beklagen Wohnraummangel in Traunreut.

Zum nunmehr achten Mal lud der Ortsverband der Christlich-Sozialen Union zur kommunalpolitischen Veranstaltung „Stadtpolitik aus erster Hand“. Ziel der Veranstaltung sei es, so Stadtrat Christian Gerer in seiner Begrüßung, direkt mit den Traunreuter Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch zu kommen und über kommunalpolitische Themen zu berichten. Er hob hervor, dass das Format der Veranstaltung vor allem darauf abziele, über Hintergründe der Stadtpolitik zu informieren. Dazu seien die Stadträtinnen und -räte der CSU-Fraktion die richtigen Ansprechpartner.

Hans-Peter Dangschat, Zweiter Bürgermeister der Stadt, ging auf den Beschluss zum Neubau der Stadtbücherei ein. Der Stadtrat habe mit seinem Beschluss die Grundlage für eine moderne Bücherei in prominenter Lage geschaffen. Der Standort sei die sinnvollste und vor allem auch die kostengünstigste Lösung. Beim Thema Muna-Park betonte Christian Gerer, dass die verlorene Zeit sehr zu bedauern sei, aber der Stadtrat habe keine andere Möglichkeit gehabt, als die Reißleine zu ziehen. Dies hätte, seiner Ansicht nach, bereits früher erfolgen müssen.

Hans-Peter Dangschat beklagte im Fortgang der Veranstaltung den großen Mangel an Baugrund in der Stadt. Nach seiner Ansicht gäbe es wohl kaum eine Stadt in Oberbayern, die seit 2013 keinerlei Baugrund ausgewiesen habe. Jeder Wegzug sei ein großer Verlust für die Stadt, so Dangschat. Aus diesem Grund möchte die CSU nun ihr im letzten Jahr vorgestelltes Konzeptpapier für bezahlbares Wohnen und Bauen in Traunreut „in Anträge gießen“. Hierzu werde man sich Partner im Stadtrat suchen. Man zähle auf die Unterstützung von Bürgerliste und SPD, denen das Thema Wohnraummangel ebenfalls unter den Nägeln brenne. Auch Stadträtin Andrea Haslwanter betonte, dass nun endlich die Stadt beim The-



ma Wohnraummangel handeln müsse. Weil Stadtverwaltung und Bürgermeister hier zu wenig Initiative zeigen würden, müsse der Stadtrat jetzt Druck machen.

Beim Thema Frühlings-Straße gewann die Diskussion spürbar an Schärfe. Franz Schützinger, der in vorangegangenen Leserbriefen heftige Kritik an dem zurückgestellten Ausbau der Straße geübt hatte, erneuerte diese in der Veranstaltung. Hans-Peter Dangschat stellte hingegen klar, dass eine große Mehrheit im Stadtrat diese Entscheidung getroffen habe, weil man nicht wolle, dass hier eine „Ersatz-Ostumfahrung“ entstehen würde. Aus Dangschats Sicht braucht Traunreut eine vernünftige Ostumfahrung, die sicherstellt, dass die Belastungen für die Ortschaften Frühling und Traunwalchen sowie den Traunring weniger würden.

In der abschließenden Diskussion kamen noch weitere Themen wie die Sanierung des Stadtplatzes und das Thema Sauberkeit in der Stadt zur Sprache. Hans-Peter Dangschat betonte zum Schluss, dass es aus seiner Sicht das Wichtigste sei, mit Kritikern ins Gespräch zu kommen, weshalb er auch das Kommen von Franz Schützinger ausdrücklich begrüßte. Nicht jede Kritik sei angemessen, aber es helfe nicht Kritiker zu schelten, sondern man müsse das politische Handeln erklären und um Überzeugung werben.

DR. BÄRBEL KOFLER UND DIE SPD TRAUNREUT WANDERTEN NACH PERTENSTEIN



mittig: Bärbel Kofler, 3.v.r.: Helmut Haigermoser, 5.v.r.: Gerti Winkels, 2.v.l.: Günther Dzial

Bei herrlichem Sonnenschein veranstaltete der SPD Ortsverein Traunreut wieder zusammen mit Dr. Bärbel Kofler, SPD-Bundestagsabgeordnete und Menschenrechtsbeauftragte der Bundesregierung, eine Wanderung im Stadtgebiet

Traunreut. Sogar aus Kirchanschöring, Fridolfing und Trostberg kamen die Wanderfreunde, die von Bärbel Kofler und dem Ortsvereinsvorsitzenden Christian Stoib begrüßt wurden.

Im Rahmen der Wanderreihe „links bergauf“, an der sich der Ortsverein zum zweiten Mal beteiligte, führte der Weg vom k1 durch die Stadt hinunter in den Traunsteiner Wald. Dort bekamen die Wanderer Wissenswertes über den heimischen Wald zu hören. Weiter über Hörzing wanderten die rund 20 Teilnehmer zur

Frauenbrunn-Kapelle in Traunwalchen. Dort klärte Dritte Bürgermeisterin Gerti Winkels über die Entstehung der Kapelle und das dortige Heilwasser auf. Anschließend begab sich die Gruppe nach Pertenstein. Im „Cafe am Schloss“ stärkten sich die Teilnehmer mit allem, was das Wanderherz begehrt.

Bei der Einkehr erzählte Bärbel Kofler den interessierten Zuhörern unter anderem von ihrer Teilnahme an der letzten Sitzung des Menschenrechtsrats der Vereinten Nationen in Genf. Hier vertrat sie Deutschland im Rahmen ihres Amtes als Menschenrechtsbeauftragte. Bei der turnusmäßigen Anhörung vor dem Menschenrechtsrat stellte sich Bärbel Kofler als Delegationsleiterin den Fragen der 193 UN Mitgliedsstaaten.

Neben allerlei Gesprächsthemen kam auch die Kommunalpolitik nicht zu kurz. Hierbei wurden die Themen Ostumfahrung Traunreut, der vom Stadtrat abgelehnte Ausbau der Straße am Frühlinger Spitz, die Zukunft des Muna-Parks, die Neugestaltung des Stadtplatzes oder der Wohnungsmangel mit dem Bedarf nach bezahlbarem Wohnraum eifrig diskutiert.

Danach gingen die Wanderer entlang der Traun über Hörpolding wieder nach Traunreut. Angekommen am k1 bedankte sich Christian Stoib bei den zahlreichen Gästen. Nachdem im Jahr 2017 die Wanderung nach Norden und dieses Jahr nach Süden führte, ist 2019 eine Tour in den Westen des Stadtgebiets in Planung.

4. KULTURNACHT MIT 13 STATIONEN

ARGE WERBEGEMEINSCHAFT PRÄSENTIERT

VIELFÄLTIGES PROGRAMM

Zum vierten Mal veranstaltet die ARGE Werbegemeinschaft Traunreut eine Kulturnacht am 8. Juni – dieses Jahr an 13 verschiedenen Orten. Wieder laden die Organisatoren zu einem abendlichen Einkaufserlebnis ein, das mit einem vielfältigen Kulturprogramm verbunden ist.

Eröffnet wird die Kulturnacht der ARGE Werbegemeinschaft Traunreut um 18 Uhr im Kulinarium durch Traunreuts Bürgermeister Klaus Ritter und dem ARGE-Vorstand. Die Geschäfte in Traunreut haben an diesem Abend bis 20 Uhr geöffnet.

Kunst und Kultur mit Künstlern aus Traunreut und Umgebung stehen an diesem Abend im Mittelpunkt und spiegeln die kulturelle Vielfalt der größten Stadt im Landkreis. Auf dem Rathausplatz treten die Bigband des Traunreuter Gymnasiums sowie aus Traunwalchen die Jungbläser und die Goafelschnalzer auf. Sie wechseln sich ab mit den beiden Musikern Doc & Dilloo sowie der Tanzgruppe Allegrodance. Zu späterer Stunde präsentiert Fabula Ignis eine faszinierende Feuershow. Die Besucher können hier bei günstigem Wetter in aller Ruhe die Darbietungen genießen, denn auch fürs leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Musik und Mode verbinden sich bei Cityfashion Gerer in der Innenstadt mit einem Konzert des Pop- und Gospelchors „KaLIEDoskop“ unter der Leitung von Andrea Wittmann. Bilder und Objekte präsentiert der Künstler „Spirou“ (Günter Hoffmann) in den Ge-

schäftsräumen von Ritter - Optik. Erleben Sie bei Blumen Wallner Blütenträume, wunderbare Arrangements in harmonischem Einklang mit den Aquarellen der Künstlerin Roswitha Pemler.



In der katholischen Pfarrkirche laden Panflötistin Margit Roth und Organist Franz Mitterreiter ab 20.30 Uhr zu einem Konzert ein. Im Heimathaus präsentiert das „Theaterchen 0“ ab 20 Uhr „Pünktchen und Anton“, ein Live-Hörspiel für Erwachsene und Kinder nach dem Roman von Erich Kästner. Im k1 ertönt die „Keltische Harfe“ - Musik und Erzählungen vom Hof des Königs Artus mit Klara Fuehren, Barbara Pöschl-Edrich und Anja Schwarze-Janka. Einige Kilometer entfernt können Besucher die Höhlenburg in Stein erkunden – bei Führungen um 19, 20 und 21 Uhr.

Zu Austropop mit dem Austerix-Trio lädt ab 20 Uhr die Theaterfabrik ein und die Kultband „Carl-Ludwig Reichert & the Munich Sheiks“ (ehem. Sparifankal) spielt ab 20 Uhr in der Arbeiterwohlfahrt (AWO) in der Kantstraße. Die Band „Dein Ernst“ aus Augsburg tritt beim „Showzimmer“ im Jugendzentrum ab 19.30 Uhr auf und wer zu späterer Stunde noch feiern und tanzen will ist ein willkommener Gast in der Traunreuter Diskothek „Cube“: ab 21 Uhr bis 5 Uhr morgens steigt hier die „Do samma dahoam Party“.

Text+Foto: ARGE

Liebhaber gesucht!

Dry Aged Rinder Spezialitäten

mindestens 8 Wochen gereift

- Black Angus Roastbeef
- Entrecôte
- Tomahawk
- Flanksteak u.v.m. finden Sie bei



Klück
TRAUNREUT

STEINER
im Feinschmelzer gerast

STEINER
alkoholfrei...
...weil's schmeckt!

Natur Radler,
Zwickelbier, Weißbier
alkoholfrei

im Feinschmelzer gerast

80
Jahre
FREILINGER

**Auto
FREILINGER**

Autorisierter Mercedes-Benz Service und Vermittlung

Auto-Freilinger GmbH Obing
Wasserburger Straße 31
Tel. 08624 8784-0
www.auto-freilinger.de

Auto-Freilinger GmbH Traunreut
Trostberger Straße 8
Tel. 08669 8656-0

Mercedes-Benz

Gestecke • Sträuße • Hochzeit • Dekoration
Gartengestaltung • Grabpflege & mehr

BLUMEN WALLNER
Ihr Fachgeschäft für anspruchsvolle Floristik

Besuchen Sie uns bei der
Kulturnacht am 8. Juni (18 - 20 Uhr)

Inh. Gabriele Wallner • Marienstr. 12 • 83301 Traunreut • Tel.: 08669/ 23 66
Mo, Di, Do, Fr 8.00 - 18.00 Uhr + Mi, Sa 8.00 - 13.00 Uhr
www.blumenwallner.de



15. TRAUNREUTER Das Läuferfest für

Beim Traunreuter Stadtlauf steht heuer ein kleines Jubiläum an, denn am Freitag, 6. Juli steigt bereits die 15. Auflage.

Was 2004 klein begann, hat sich mittlerweile zur teilnehmerstärksten Breitensportveranstaltung zwischen München und Salzburg entwickelt und ist ein Motivationspunkt für viele Hobbysportler aus nah und fern geworden. Die Teilnehmer- und Besucherzahlen sind über die Jahre kontinuierlich angestiegen und so gehen Orga-Chefin Rose-Marie Niedermirtl und sportlicher Leiter Werner Oberauer davon aus, dass beim Hauptlauf wieder über 1000 Läufer die Ziellinie passieren werden. Insgesamt rechnen sie in allen Wettbewerben sogar mit rund 1700 Teilnehmern.

**Bambinilauf, Schülerstaffeln,
Benefiz-Lauf der Kommunalpolitiker,
Leistungssportler, Hobby-Läufer &
Firmenmannschaften**

Los geht es um 16.30 Uhr am Rathausplatz mit dem Bambinilauf. Die fünf- bis neunjährigen Bambinis müssen dabei 650 Meter zurücklegen. Die Startgebühren übernehmen in bewährter Weise die Stadtwerke Traunreut.

Bei den McDonald's-Schülerstaffelläufen kämpfen anschließend die Zehn- bis 16-jährigen zu fünft in einer Mannschaft (weiblich, männlich oder gemischt) über jeweils 830 Meter um den Sieg. Auch hier fallen keine Startgebühren an.



SPORTINSEL monatl. nur € 19.90* INKLUSIVE ALLEM ++ WASSERBAR ++

FÜR ALLE DIE WISSEN WAS SIE WOLLEN

Trostberger Str. 9 - 83301 Traunreut - Tel.: 08669/ 92 11
www.Die-Sportinsel.de - tägl. durchgehend geöffnet

STADTLAUF

die ganze Familie

Wir halten Traunreut am Laufen.

STADTWERKE Stadt Traunreut

Auf ein großes Starterfeld hofft der Veranstalter auch beim 650 Meter langen Benefiz-Lauf der Kommunalpolitiker gegen 18.45 Uhr.

Der Höhepunkt des Tages ist um 19.15 Uhr der Hauptlauf. Auf der sieben Kilometer langen, flachen und asphaltierten Stadtlaf-Laufstrecke kommen vor tausenden Zuschauern nicht nur ambitionierte Leistungssportler auf ihre Kosten, sondern auch passionierte Hobby-Läufer. Ihren großartigen Teamgeist beweisen alljährlich regionale Firmenmannschaften.

Athleten und Zuschauer schätzen die familiäre Atmosphäre, die ausgezeichnete Betreuung und das bunte Rahmenprogramm mit der abschließenden stimmungsvollen After-Race-Party am Rathausplatz. Für die passende Musik sorgt DJ Jochen. Das eingespielte Moderatoren-Duo Peter Maisenbacher und Hans Pagatsch wird das „Läuferfest für die ganze Familie“ und die Siegerehrung wieder kompetent und unterhaltsam kommentieren.

Voraussetzung für die optimale Durchführung des Traunreuter Stadtlafes ist die gute Zusammenarbeit zwischen den beiden Organisatoren ARGE-Werbegemeinschaft und TuS Traunreut und der Stadt Traunreut. Dass schon im Vorfeld eines solchen Großereignisses viele fleißige Helfershände nötig sind, versteht sich von selbst. Was anfänglich von rund 15 Freiwilligen bewältigt werden konnte, erfordert mittlerweile die Mithilfe von rund 100 ehrenamtlichen Helfern.

15. TRAUNREUTER STADTLAUF

am FR 06. JULI 2018

ARGE-Werbegemeinschaft
TRAUNREUT
anders spitze



Auch für das leibliche Wohl der Gäste ist gesorgt. Caterer Robert Kneidl hat wieder diverse kulinarische Köstlichkeiten im Angebot. Und diese können dort auch am nächsten Tag (Samstag, 7. Juli) beim traditionellen Weinfest genossen werden.

Die aufwendige Planung nimmt gewöhnlich über zehn Monate in Anspruch. Wer mitlaufen will, kann sich ab sofort auf der Stadtlauf-Homepage www.stadtlauf-traunreut.de anmelden. Hier findet man die aktuellen Ausschreibungen sowie alle Streckenpläne.

INFORMATION

>> Anmeldung unter www.stadtlauf-traunreut.de

>> laufende Informationen auch unter www.facebook.com/TraunreuterStadtlauf

>> aktuelle Bilderstrecken sind ab Samstag unter: www.facebook.com/Traunreuter-Stadtblatt.de oder www.traunreuter-stadtblatt.de und www.bizz-das-magazin.de

ZEITPLAN 2018

von bis

16:30 16:40 Kinder- und Bambinilauf

16:50 17:20 Staffeln weibl.
Siegererhrung Staffeln weibl.

17:30 18:00 Staffeln gemischt
Siegererhrung Staffeln gemischt

18:10 18:40 Staffeln männl.
Siegererhrung Staffeln männl.

18:45 19:00 Lauf der Kommunalpolitik
Siegererhrung Lauf d. Kommunalpolitik

19:05 19:15 Aufstellung Start Stadtlauf

19:15 20:10 Stadtlauf

ca. 20:15 After-Race-Party

ca. 21:00 Siegererhungen Stadtlauf; anschl.

23:00 After-Race-Party

>> am 7. Juli: traditionelles Weinfest am Rathausplatz mit kulinarischen Köstlichkeiten und mehr

NICHT NUR UNSERE LADENSCHILDER SIND NEU

Viel hat sich getan bei Ritter Optik ...

... seit Hans-Georg Straßer vor vier Jahren das Augenoptik-Fachgeschäft in der Kantstraße übernommen hat. Mit dem Ziel, den Traunreutern die bestmögliche Versorgung für ihre Augen zu bieten, wurde nach und nach die moderne Messtechnik erweitert und in ein umfassendes Sortiment investiert.

So können seit einiger Zeit mittels eines Keratographen exakte Abbildungen der Augenoberfläche erstellt und Kontaktlinsen maßgeschneidert angepasst werden – sehr erfolgreich auch spezielle Orthokeratologie-Linsen, die nur Nachts getragen werden und tagsüber scharfes Sehen ohne Brille oder Kontaktlinsen ermöglichen. Ganz neu ist die Ausstattung des Augenprüfraums mit einer Fundus-Kamera. Mit diesem Gerät kann man gestochen scharfe Bilder des Augenhintergrundes machen. Dies ist ein wichtiger Baustein für die Gesundheitsvorsorge. Außerdem findet die Sehbestimmung in neuester 3D-Technik statt, um verschiedenste Seheindrücke, z.B. das Zusammenspiel von beiden Augen in den Brillenwert miteinzubeziehen.

Während der Sehtestwochen bis Ende Juli kann jeder Interessierte seine Augen kostenlos mit den neuen Geräten prüfen lassen. Auch in der Brillenanpassung wird bei Optik Ritter Wert auf präzise Technik gelegt.

Die Dicke der Brillengläser wird nicht mehr dem Zufall überlassen, sondern mit dem Computer genau berechnet und optimiert. So ist z.B. auch bei Bohrbrillen gewährleistet, dass die Brillengläser an den Bohrstellen die nötige Stabilität aufweisen,

um langlebig den Alltag zu bestehen. Ebenso kann man auch bei höheren Brillenstärken mit Hilfe des Video-Zentriersystems aus dem Hause Zeiss genauestens beurteilen, welche Brillenfassung oder -Form sich am besten eignet, um eine modische, elegante Lösung für jeden Brillenträger zu finden.

Dass alle Mitarbeiter bei Ritter Optik fortlaufend geschult werden, ist selbstverständlich. „Das ganze Team ist mit Freude und Eifer dabei, dem hohen Standard gerecht zu werden. Wir überzeugen Sie gerne! Gut zu wissen, dass man das Beste für seine Augen direkt im Ort bekommt“, so Hans-Georg Straßer.



LEISTUNGEN (neben dem klassischen Sehtest)

Netzhautkontrolle: die neue Funduskamera erkennt Auffälligkeiten, u. a. bei Makuladegeneration (AMD).

Tränenfilmanalyse: Kontrolle der Zusammensetzung des Tränenfilms u. a. bei Problemen mit trockenen Augen.

Nachtrefraktion: Kontrolle des Sehvermögens bei Nacht.

Überprüfung der Augenlinse: Trübungen der Linse oder das Farb- und Kontrastsehen können die Sehleistung negativ beeinflussen.

Räumliches Sehen: das Zusammenspiel der beiden Augen wird überprüft.

NEUERÖFFNUNG

IRINA FRIESEN ERÖFFNET PRAXIS FÜR KINESIOLOGIE IN DER MARIENSTRASSE



v.l. Bürgermeister Klaus Ritter, Monika Neuhauser und das Ehepaar Friesen.

Es war ein besonderer Tag für Irina Friesen als Sie am 19. Mai ihre Praxis für Kinesiologie in der Marienstraße eröffnete. Nach jahrelanger Ausbildung und zwei Monaten Umbau erfüllte sie sich ihren großen Traum und freute sich sehr über die zahlreichen Gäste, darunter Bürgermeister Klaus Ritter, die sich zum gratulieren und informieren einfanden. Die Balance zu finden im Leben, Energie schöpfen, Blockaden lösen: Das

Ziel der Kinesiologie besteht darin, das Wohlergehen, die Gesundheit, Leistungsfähigkeit sowie Glücksfähigkeit und damit die Lebensqualität zu verbessern. Mit in der Praxis ist auch Monika Neuhauser, die unter anderem Klangschalen und Wellnessmassage, Meridian- und Chakrabehandlung, Meditation, Achtsamkeitsübungen, Energiearbeit und Coaching anbietet.



Irina Friesen



Monika Neuhauser



EIN VOLLER ERFOLG DAS FAMILIENFEST DER DGB LOCKTE ZAHLREICHE BESUCHER AN

„Das zweite Familienfest der DGB am Rathausplatz am 1. Mai, den „Tag der Arbeit“, war ein voller Erfolg“, freuten sich die Organisatoren. Die kleinen Besucher hatten jede Menge Spaß mit Zauberclown „Rudolpho“, beim Kinderschminken, auf der Hüpfburg und bei zahlreichen weiteren Attraktionen. Für die Erwachsenen standen interessante Dialoge zu aktuellen gesellschaftspolitischen Themen, unter anderem mit Jo Brunner, IG Metall Bezirksleitung, im Fokus der Veranstaltung. Natürlich durften auch leckeres Essen und musikalische Unterhaltung nicht fehlen. Impressionen vom Fest sehen Sie auf unserer Bilderstrecke.

NACHRICHTEN AUS DEM KATH. ADALBERT STIFTER-KINDERGARTEN



Die Frühlingszeit war für die Kinder bisher sehr arbeits- und lehrreich.

Unsere ‚Großen‘ besuchten die Freiwillige Feuerwehr. Sie wussten schon sehr viel über die Aufgaben und Einsatzgebiete. Herr Sommerauer informierte sie über die Geräte und zeigte ihnen auch, wie ein Feuerwehrmann mit Atemschutzmaske aussieht und betonte, dass keiner Angst haben muss.

Im Mai gestalteten die Kinder Geschenke. Sie bemalten mit Freude und viel Liebe jeweils ein Porzellanherz zum Mutter- und Vatertag

und lernten ein Gedicht.

Der Kindergarten nahm auch dieses Jahr wieder an der, vom BLKM ausgerufenen Aktion ‚Musik in Bayern‘ teil. Ziel ist es Lieder zu singen, sich dazu Kooperationspartner zu suchen und beim gemeinsamen Musizieren viel Spass zu haben. Wir sangen mit Frau Mitterreiter und dem Kinderkirchenchor bei uns, mit Herr Mitterreiter und seiner Orgel in der Kirche, mit Frau Bäuml von der Musikschule Traunwalchen nach ihrem Unterricht bei uns, mit Frau Mitterreiter beim, von Fr. Dr. Lüking geleiteten, Gottesdienst im AWO-Seniorenheim. Und nach den Pfingstferien singen wir noch mit Frau Falter und ihrer Trommelgruppe im Gymnasium.

Und bis zu den Sommerferien werden wir noch viele interessante Lernangebote und Unternehmungen miterleben.



TRAUNWALCHENER „BLATTLÄUSE“

BASTELTEN GESCHENKE FÜR DEN MUTTERTAG

Wie jedes Jahr fand auch heuer wieder die Bastelaktion zum Muttertag der „Blattläuse“ des Gartenbauvereins Traunwalchen statt. Bei schönstem Wetter konnte die Aktion im Freien, vor dem Pfarrheim Traunwalchen, stattfinden.

Mit 30 fleißigen „Blatlausmitgliedern“ wurde eine Stofftasche bedruckt, wobei die Kinder mit viel Liebe und nur einem Wattestäbchen ein ganzes Herz auspunkteten.

Zudem bepflanzten sie Tontöpfe und gestalteten sie mit Tonpapierherzen aus. Ein ganz herzlicher Dank geht an dieser Stelle an die Gärtnerei der Jugendsiedlung Traunreut – sie haben uns alle roten Petunien für diese Aktion gespendet!

Mit Getränken, Obst und Kuchen ging ein gelungener Nachmittag zu Ende – wir freuen uns schon auf das nächste Treffen!



SOMMERKINDER

FERIENBETREUUNG VON 27.08-31.08.2018 IM JUZ TRAUNREUT

Die „Sommerkinder“ ist ein Projekt der Freizeitarbeit in Kooperation der ISG und dem Jugendzentrum Traunreut, das alle Kinder in der Umgebung anspricht.

Diese Ferienaktion besteht bereits seit dem Sommer 2011 in Traunreut und wird jedes Jahr in den Sommerferien für Kinder im Alter von 6-14 Jahren angeboten. Bis zu 45 Kinder dürfen täglich von 7 bis 17 Uhr ein spannendes und abwechslungsreiches Freizeitprogramm genießen. Außerdem bieten wir täglich ein gemeinschaftliches Frühstück, ein frisch zubereitetes Mittagessen und Nachmittagsnacks in einer familiären Atmosphäre an. Die Kinder haben die Möglichkeit an verschiedenen Aktivitäten

teilzunehmen oder sich einfach nur mit Freunden zu treffen und gemeinsam eine schöne Zeit zu verbringen. Beispiele für Aktionen sind: Fußball-Turniere, zahlreiche Outdoor-Aktionen, Tanz- und Theaterworkshops, kreative Projekte, Experimente, MTV-Show, Groß- und Kleingruppenspiele wie „Wer wird Millionär?“, ein Erste-Hilfe-Workshop und vieles mehr.

Ein gemeinsames Fest mit den Eltern wird der schöne Abschluss der Sommerkinder.

Kosten: 15 € pro Tag, inkl. Mittagessen, beim zweiten Kind 10 €
Anmeldungen bei der ISG e.V., Kantstr. 30, Traunreut
Tel.: 08669/788 13 53, Email: info@isg-jugendhilfe.de

KUN(S)TERBUNTES FRÜHLINGSFEST IM HAUS FÜR KINDER

Am Samstag, den 21.04.2018 fand bei strahlend schönem Wetter ein Kun(s)terbuntes Frühlingfest im Haus für Kinder der Jugendsiedlung gGmbH statt.



Vorbereitet wurde das Fest in Form eines Farbenprojektes. In diesem Rahmen wurde auch das Maximum besichtigt. Gruppenweise erstellten die Kinder Einzel- und Gemeinschaftskunstwerke. Die Kinder bemalten Holzbalken und Leinwände mit verschiedenen Techniken. Sie gestalteten Einkaufstaschen und Tontöpfe mit Mosaiksteinen und noch vieles mehr. Alle Kunstwerke wurden im Turnraum zu einer großen Vernissage aufgebaut und zum Verkauf angeboten. Farbenfrohe

Nachbildungen von Hundertwasser wurden versteigert. Ein weiterer Höhepunkt des Festes war die Aufführung der Vorschulkinder. Sie präsentierten das Kindermusical „Blauland“ von Tina Rau. Dieses hatten sie mehrere Wochen gemeinsam einstudiert.

Bei vielen farbenfrohen Aktivitäten konnten die Kinder teilnehmen. Ein Farbenquiz führte Groß und Klein durch das Haus. Die Musikschulkinder unter der Leitung von Elisabeth Bäuml bereicherten mit ihren Auftritten das Fest. Zum Abschluss sorgte Gabi Kernbüchl-Strauss von der Tanzschule HeartBeat noch für viel Freude mit dem Raketen-Tanz und vielen weiteren Kindertänzen. Herzlichen Dank dafür.



Der Elternbeirat sorgte mit einem kunterbunten Buffet für das leibliche Wohl aller Gäste. Ein besonderer Dank gilt der Pizzeria Saltimbocca in Palling für die Pizzateig-Spende. Wir bedanken uns herzlich bei allen Mitwirkenden für dieses wunderbar gelungene Fest im Haus für Kinder in seinem 5. Betriebsjahr.

WUNDERSCHÖNES FEST IM VEREINSKINDERGARTEN MIT TRADITIONELLER MAIBAUMAUFSTELLUNG



Aber gras di- am 01. Mai feierten wir im Vereinskindergarten unser traditionelles Maifest. Unter dem Motto „bayrische Bräuche und Traditionen“, stellten wir dieses Jahr einen Maibaum in unserem Garten auf.

Jedes Kind, als Teil des Kindergartens, durfte sich mit einem bunten Handabdruck auf dem Maibaum verewigen. Mit zünftiger bayrischer Musik marschierten unsere Kinder in Lederhosen und Dirndl durch den blau-weißen

Torbogen, mit dem Maibaum ein. Während der Maibaum vom Vorstand aufgestellt wurde, wurde das Maifest von der Leitung Frau Thönißen eröffnet und unsere Gäste wurden mit Gedichten von den Vorschulkindern begrüßt.

Unser Programm wurde von den Kleinsten mit einem traditionell bayrischen Kreistanz eröffnet, es folgte ein Zillertaler Hochzeitsmarsch von den 4-jährigen Kindern und zum Schluss ein bayrischer Volkstanz von unseren Vorschulkindern. Die Kinder der

Musikschule überraschten uns ebenfalls mit einer bayrischen Tanzeinlage. Für das bayrisch-kulinarische Wohl sorgten neben Leberkäs, Grillfleisch und Brezen, zahlreiche Salat- und Kuchenspenden der Eltern. Neben bunten Aktionen für die Kinder wie z.B. Hüpfspiele oder Bierkrugstemmen, freuten wir uns auch dieses Jahr wieder über die Möglichkeit einer Kutschfahrt, die uns von Familie Thusbas ermöglicht wurde. In unserem blau-weiß dekorierten Garten wurde bis in den späten Nachmittag gefeiert.

Wir möchten uns auf diesem Wege ganz herzlich bei allen Eltern und Freunden des Vereinskindergartens bedanken, die dafür gesorgt haben, dass unser Maifest besonders für die Kinder ein tolles Erlebnis war.



MAIANDACHT UND MUTTERTAGSFEIER IM TRAUNWALCHNER KINDERGARTEN



Am Mittwoch den 09. Mai 2018 waren die Mamas und Papas unserer Kindergartenkinder zu uns eingeladen um mit uns „Muttertag“ zu feiern. Gemeinsam mit Herrn Pfarrer Datz-

mann begannen wir die Feier mit einer kleinen Maiandacht in der Kirche.

Dabei dankten und lobten wir Maria - die Mutter von Jesus, indem wir ihr Bild mit Blumen und Sternen schmückten, Marien-

lieder sangen und gemeinsam beteten. Anschließend waren unsere Mamas und Papas in die Gruppe zu einer kleinen Muttertagsfeier eingeladen. Es war besonders schön, dass sich so viele Eltern für dieses so wichtige Fest Zeit genommen haben.

Die Kinder haben für ihre Mamas gesungen - Gedichte aufgesagt und ihre Mamas in den Arm genommen und gezeigt wie wichtig sie sind. Mit einem kleinen Umtrunk endete dieser schöne Vormittag.



VERSCHÖNERUNG DES TRAUNWALCHNER KINDERGARTEN - GARTENS



Über 40 Jahre stand das große Häuschen im Garten unserer Einrichtung. Viele Kindergarteneltern sind selbst schon als Kinder darauf gesessen und geklettert, oder haben gar ein Erinnerungsfoto von ihrer eigenen Kindergarten-Gruppe. Aber alles hat einmal ein Ende und braucht Veränderung.

So haben wir uns entschlossen den Garten neu zu gestalten. Ein paar Väter haben ge-

holfen diese alten Häuschen mit Hilfe ihrer Kinder abzubauen. Vielen Dank den Eltern die uns so tatkräftig unterstützt haben.

Ende April ging es dann los, der Sand und die kleinen Baumaschinen wurden angeliefert. Ein großes Highlight für unsere Kinder. Nun wurde 4 Tage hart gearbeitet. Die Kinder hatten viel zu sehen und eine richtige Baustelle, das war ein großes Erlebnis.

Jeden Tag bereitete eine andere Gruppe die Brotzeit für unsere Bauarbeiter zu. Es gab 3 im Weckle, Hamburger und eine große Schüssel Wurstsalat. Die Bauarbeiter wurden von den Kindern bedient und mit Getränken versorgt. Das haben sich die Männer auch verdient. Schließlich wurden wir auch reich belohnt, mit zwei neuen, wunderschönen Häuschen in unserem Garten.

SCHÜLER DES JHG SCHNUPPERN FRANZÖSISCHE LUFT

Bereits zum siebten Mal fand dieses Jahr der Schüleraustausch zwischen dem Johannes-Heidenhain-Gymnasium Traunreut und dem Collège Ferdinand Buisson in Thiaucourt statt. Nachdem im Oktober vergangenen Jahres die französischen Schüler nach Traunreut gekommen waren, reisten nun 17 Schüler aus den drei neunten Klassen des JHG unter der Leitung von Frau Falter und Frau Poidinger nach Thiaucourt, in die Region Grand Est.

Vom 14. bis 21. April gewannen die Traunreuter Schüler tiefe Einblicke in die Alltagskultur der Franzosen sowie in die Region und ihre Spezialitäten. Sie verbrachten eine tolle und vor allem erfahrungsreiche Zeit in Frankreich, abseits vom heimischen Schulalltag.

Bei hervorragendem Wetter unternahm die Gruppe interessante Tagesausflüge nach Verdun, Metz und Nancy. Da die Region stark vom ersten Weltkrieg geprägt ist, stand bei dem Ausflug nach Verdun vor allem die Geschichte im Vordergrund. Die Schüler besuchten die geschichtsträchtigen Orte Fort de Vaux sowie das Gebeinhaus von Douaumont. Anschließend wurden die Schützengräben von Saint-Baussant besichtigt, welche seit 15 Jahren im Rahmen eines Projektes französischer Jugendlicher restauriert werden. Seit fünf Jahren bekommt die Baustelle alljährlich Unterstützung von deutschen Schülern/innen des JHG. Darüber hinaus begleiteten die Schüler ihre Austauschpartner in den Unterricht, dabei lernten sie unter anderem das französische Schulsystem kennen, das sich, zur Überraschung vieler Schüler, grundlegend vom deutschen



System unterscheidet.

Am Mittwochvormittag nahmen die Schüler an einer Zeremonie auf dem deutschen Soldatenfriedhof in Thiaucourt teil. Vor einigen Jahren beschloss eine Schülerin, eine Zeremonie von Schülern für Schüler ins Leben zu rufen. Sie wollte, dass die jungen Leute zu Wort kommen und ihre eigenen Gedanken und Gefühle formulieren können. So fand zum sechsten Mal diese Zeremonie „Passé, liberté, fraternité“ auf dem deutschen Soldatenfriedhof statt, bei der auch die Traunreuter Schüler mitwirkten. Die deutschen Schüler dichteten dafür das Lied „Feuerwerk“ selbstständig um. Dabei fanden sie sehr treffende Worte und ließen so mit ihrem Gesang die deutsch-französische Freundschaft hochleben. In Begleitung einer Gitarre gaben sie das Lied bei der Zeremonie zum besten und ernteten dafür großen Applaus. Insbesondere in einer für Europa schwierigen Zeit setzten die Schüler damit ein kleines, aber wichtiges Signal für die deutsch-französische Völkerverständigung.

Text+Foto: Anna Poidinger

NACHWUCHSKÜNSTLER AUSGEZEICHNET

Über hundert Schülerinnen und Schüler der 5. und 7. Klassen des JHG haben sich heuer wieder unter der Anleitung ihrer Kunsterzieherin Constanze Penninger am „jugend creativ“ Jugendwettbewerbs der VR-Banken beteiligt. Aus den Händen von Wettbewerbskoordinatorin Stefanie Fritz erhielten die Nachwuchskünstler, allen voran die jeweils zwei Klassensieger, jetzt ihre Auszeichnungen.

Vor allem mit farbig kolorierten Tuschezeichnungen setzten die Schülerinnen und Schüler das diesjährige Wettbewerbsthema „Erfindungen verändern unser Leben“ kreativ in Szene. Lustige Einfälle wie einen Haushaltsroboter, der einem zu Hause das „Chillen“ ermöglicht, oder eine fliegende Schultasche, mit der man in die Schule schweben kann, wurden visualisiert. Belohnt wurden die Sieger mit Blue Tooth-Kopfhörern und Virtual Reality-Brillen.

Auch die weiteren Wettbewerbs-Teilnehmer freuten sich über kleine Geschenke.

v.l.: Selina Huber, Nina Weißhaupt (für C. Becker), Viktoria Huber, Sabrina Rasmussen, Romy Gradl, Lea Egner, Leonie Kuhar, Josi Steinbacher, Emma Helminger und Jonas Kotte mit Iris Alesch (l.) sowie Stefanie Fritz (r.) von der VR-Bank und Schulleiter OStD Matthias Schmid



JHG - MÄDCHEN DER WK IV FAHREN ZUM BEZIRKSFINALE

Mit nur einem Sieg haben die Mädchen der WK IV das geschafft, was den Jungenmannschaften unserer Schule seit Jahren verwehrt bleibt. Die Qualifikation zum Bezirksfinale.

Und das kommt so: In einem Spiel gegen die Nachbarinnen von der Realschule konnten die Mädels des JHG diese glatt mit 3:0 besiegen. Auch den vorgeschalteten Technikwettbewerb gestaltete unsere Mannschaft siegreich.

Und da sich aus den Landkreisen Traunstein, Rosenheim und Berchtesgaden keine anderen Mädchenmannschaften gemeldet haben, fahren die Mädchen des JHG als Kreismeister direkt zur „Oberbayerischen“. Glückwunsch zum Sieg und zur Qualifikation. Text+Foto: StR Josef Aschauer



DELFT PRÜFUNG AM JHG



Schüler der 10. JGST, die Französisch als zweite oder dritte Fremd-

Die „Sommerkinder“ ist ein Projekt der Freizeitarbeit in Kooperation der ISG und dem Jugendzentrum Traunreut, das alle Kinder in der Umgebung anspricht.

Mitte April legten 17 Schülerinnen und

sprache gewählt haben die vom französischen Kultusministerium gestellte DELF-Prüfung ab. Die Kernkompetenzen Sprechen, Lesen, Hören und Schreiben wurden abgeprüft. Die vom französischen Kulturinstitut in München korrigierten Aufgaben kamen nun ans JHG zurück.

Der Jahrgang 2018 war der beste, den das JHG jemals hatte – abgesehen von der Tatsache, dass wie immer am JHG alle bestanden haben, waren die Prüflinge diesmal besonders gut – alle Schüler erreichten umgerechnet die Noten 1 und 2.

Die Jahrgangsbesten waren (v.l.: Rebekka Fackler (drittbeste), Sophie Wolfertstetter (beste) und Sebastian Sändig (zweitbesten)).

TERMINE FÜR SENIOREN

■ 4.6., 20 Uhr, Tanzabend
im Katholischen Pfarrsaal, Traunreut
AWO-Ortsverein, Traunreut

8.6., 9 Uhr
Treffen der Oma-Opa-Gruppe
Mehrgenerationenhaus Traunreut
Nähere Infos über Tel.: 08669/ 909 81 21
oder über Lydia Hogger: 08669/ 376 63

■ 13.6., Halbtages-Ausflug zur
Speckalm Sudelfeld
AWO-Ortsverein, Traunreut

REGELMÄSSIGE TERMINE

■ IG-Metall Rentner und Vorruehständler
Frühschoppen jeden 1. Dienstag im Monat
ab 10 Uhr, nächster Termin: 5.06.
Sportplatz Gaststätte, Traunreut

■ Evang. Frauenkreistreffen,
14-tägig montags ab 14.30 Uhr
Nächster Termin: 4.6.,
Pauluskirche, Info: 08669/ 51 10

■ Handarbeitskreis für Frauen,
montags ab 14.30 Uhr, nächster Termin:
11.6., Gemeindesaal, Evang. Pauluskirche

■ „Seniengarten Auszeit“
Mo 10 - 17 Uhr, Mi 10 - 17 Uhr,
Fr 10 - 13 Uhr
Schöne Stunden für an Demenz erkrankte
Senioren, um die Angehörigen zu ent-
lasten. Info Tel.: 0 86 69/850 121 oder 37
229, Myslikbau, Traunwalchener Str. 1,
Traunreut

■ Seniorencafé Vergissmeinnicht,
Di, Do 14 - 17 Uhr,
Gemeindesaal, Evang. Pauluskirche

■ Spieletreff der TuS Senioren
jeden letzten Freitag im Monat
um 14.30 Uhr, Sportgaststätte, Traunreut

■ Wirbelsäule I, Di, 18:30 - 19:30 Uhr
Wirbelsäule II, Do, 19 - 20 Uhr (außer
Ferien)
jeweils in der Turnhalle Mittelschule
Anm. Tel. 08669/ 9260, Fr. Kaiser

■ Rückenfit: Do, 9 - 10 Uhr (außer Ferien)
in der Kadlec Halle (Halle am Freibad)
Anm. Tel. 08669/ 9260, Fr. Kaiser

■ „Fit für Senioren“, Do, 17:30 - 19 Uhr,
2 Einheiten, Turnhalle MST (außer Ferien)
Anm. Tel. 08669/ 5119, Fr. Schreier

■ AWO-Sprechstunde
jeden 1. und 3. Dienstag im Monat
von 10 - 12 Uhr
Mehrgenerationenhaus, Traunreut
Nächste Termine: 5. + 19.06.

VdK STEIN-ST. GEORGEN LÄDT EIN ZUM JAHRES- AUSFLUG AM 12. JULI

Der VdK Ortsverband Stein-St. Geor-
gen unternimmt am Donnerstag, den
12.07.2018 seinen Jahresausflug.

Dieser führt per Bus in den Bayerischen
Wald zum Waldwipfelpfad in Neuschö-
nau. Das Reiseziel ist barrierefrei, also auch
für Rollstuhlfahrer (Steigung max. 6%) ge-
eignet. Anschließend führt die Fahrt zur
Festung Oberhaus in Passau mit Gaststät-
ten-Besuch. Auch Nicht-Mitglieder und in-
teressierte Teilnehmer sind dazu herzlich
willkommen.

Die Abfahrt ist ab 8.00 Uhr an den bekann-
ten Zusteigstellen im Stadtgebiet.

Nähere Auskünfte erteilt der VdK
Ortsvorsitzende, Wolfgang Behrendt
unter Tel. 08621/ 77 59;

Hr. Behrendt nimmt ab 23.06.2018 die
Anmeldungen zur Mitfahrt gerne
entgegen.



„GOTTESDIENST EINMAL ANDERS“

Unter dem Motto „Gottesdienst einmal anders“ fand kürzlich der Abendgottesdienst in der Pfarrkirche Traunwalchen statt.

Fleißige Helferinnen hatten den Gottesdienst mitgestaltet. Pfarrer Richard Datzmann ging in seiner Predigt zuerst auf die Autoindustrie ein. Deutschland baut die besten Autos, warum muss man sie dann noch mit den Abgaswerten manipulieren und warum hat man das nicht gleich zugegeben. Jetzt auf einmal haben sie ein Problem. Die Menschheit schreckt vor nichts zurück und Pfarrer Datzmann brachte als Beispiel den Turmbau zu Babel. Die Menschen bauen zu ihrer Sicherheit Atombomben. Der Turmbau dieser Welt hat verschiedene Facetten, man bräuchte wieder den „Geist Gottes“ füreinander nicht den Krieg gegeneinander. Wir brauchen keine Waffen mehr. Was ist los mit dieser Welt? Es fehlt immer wieder der „Geist der Liebe“. Gott muss helfen, für die Liebe untereinander und der Mensch muss sich nach Gott richten.

Musikalisch wurde der Gottesdienst vom Jugendchor „Luz del Dia“ umrahmt.

Text+Foto: H. Jobst

Die Anonymen Alkoholiker treffen sich:

jeden Mittwoch um 19.30 Uhr und jeden Samstag
um 17 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus,
Carl-Köttgen-Str. 1a, Traunreut

Am ersten Mittwoch und ersten Samstag im Monat findet ein Meeting (Treffen) für Interessierte statt. Kontakt: Tel. 0 86 69 - 87 92 777, E-Mail: aa-traunreut@gmx.de;

Die Anonymen Alkoholiker haben einen Weg gefunden ohne Alkohol zu leben.

Die Al-Anon Familiengruppe (Angehörige von Alkoholikern)

Die Al-Anon Familiengruppe 1 trifft sich am 2. Mittwoch im Monat um 19.30 Uhr, die Al-Anon Familiengruppe 2 am letzten Mittwoch im Monat um 19.30 Uhr
(Informationen zur Gruppe 2 unter Tel. 0861/90 96 30 22)

Treffpunkt: Evangelisches Gemeindehaus,
Carl-Köttgen-Str. 1a, Traunreut.

Die Al-Anon Familiengruppen haben eine Möglichkeit gefunden, um mit einem alkoholkranken Angehörigen zu leben.

2.000 EURO UND EIN FUSSBALL FÜR DAS WILHELM-LÖHE-HEIM



Noch ist der Fußballplatz im Wilhelm-Löhe-Heim in Traunreut nicht bespielbar. Aber der Rasen ist an-

gesät, die Tore sind angeschafft und zur Weltmeisterschaft sollen die Kinder und Jugendlichen die Möglichkeit haben, auf dem Platz zu spielen.

Die Kreissparkasse Traunstein-Trostberg stellte eine Spende zur Verfügung. Vorstandsvorsitzender Roger Pawellek (rechts) und Firmenkundenberater Matthias Schlechter überbrachten nicht nur symbolische, große Geldscheine, sondern auch gleich einen Fußball. Diesen nahm Margarete Winnichner (2. Vorsitzende Diakonisches Werk) gerne entgegen und bedankte sich sehr herzlich für die Unterstützung.

Text+Foto: A. Stehböck, Sparkasse



CAFÉ INTERNATIONAL

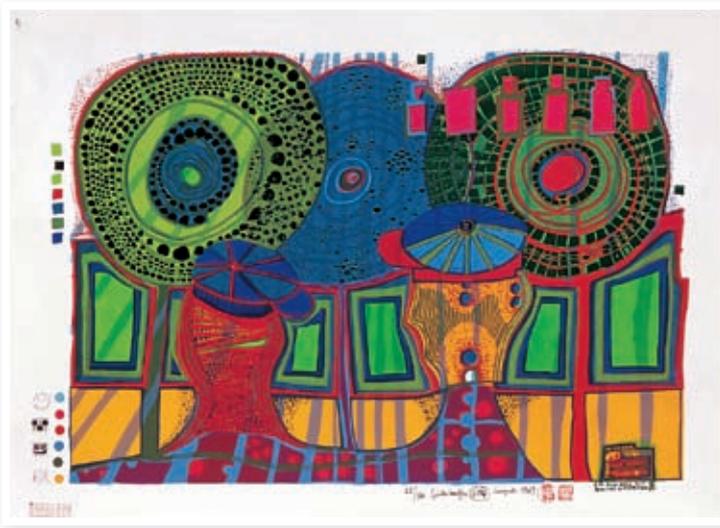
Beim Café International im Heimathaus waren diesmal viele Kinder vertreten, die von Franz und Gretl Gineiger betreut wurden.



Gretl Gineiger fragte ein kleines Mädchen nach deren Namen, und konnte die Antwort akkustisch nicht verstehen. Nach einer weiteren Rückfrage von Gretl Gineiger, fragte das Mädchen ganz

erstaunt zurück: „Verstehst Du kein Deutsch?“ Die Familie Gineiger staunten über die guten Deutschkenntnisse der Kinder. Die Besucher konnten sich anhand von zwei Filmen über die Landschaft in Afghanistan, sowie über die Essensgewohnheiten informieren. Auch konnten wieder Kontakte zwischen Asylbewerbern und Helfern geknüpft werden. Hans Baltin mit Kollegen sorgte für die musikalische Unterhaltung. Für den 16.6. ist wieder ein Zuckerfest mit unseren ausländischen Gästen geplant.

Text+Foto: H. Zembsch



SONDERFAHRTEN DER VHS TRAUNREUT

Hochrangige Kunst und faszinierende Technik – darum geht es bei vier Sonderfahrten der vhs Traunreut, die in den kommenden Monaten stattfinden.

Hundertwasser-Ausstellung in Amberg

Das Amberger Congress Centrum präsentiert von Juli bis September die unverwechselbare, farbenprächtige Kunst von Friedensreich Hundertwasser, der in diesem Jahr seinen 90. Geburtstag gefeiert hätte. Die Fahrt der vhs dorthin findet am Freitag, 27. Juli, statt. Nach der Mittagspause in einem Restaurant mit Sonnenterrasse haben die Teilnehmer noch die Gelegenheit sich den Hundertwasser-Film „Regentag“ anzusehen und einen Bummel durch Amberg zu machen.

Sonderfahrt zum „Dream House“

Die Sonderfahrt zum „Dream House“ in Polling findet am Samstag, 7. Juli, statt. Diese Einrichtung gibt es seit 15 Jahren im Pollinger Regenbogenstadt: ein begehrtes Kunstwerk aus Klang und Licht, das das New Yorker Künstlerpaar La Monte Young und Marian Zazeela geschaffen hat. Anschließend wird noch die monumentale Ausstellung des amerikanischen Künstlers Dan Flavin „untitled 1970“ im historischen Fischerbau in Polling besucht. Der Besuch klingt im Gasthof „Klosterwirt“ aus. Die Reiseleitung hat S. Mitterbichler.

BMW-Forschungs- und Innovationszentrum

Die Fahrt ins BMW-Forschungs- und Innovationszentrum (FIZ) findet am Donnerstag, 7. Juni, statt. Das FIZ gehört zu den größten und leistungsfähigsten Forschungszentren Europas. Nahezu 20 000 hochqualifizierte Ingenieure, Techniker und Designer entwickeln hier im München Norden Autos für die Welt. Ein Film, ein Vortrag und ein rund einstündiger Rundgang vermitteln dabei Einblicke in Mobilitätsthemen wie alternative Antriebe, Leichtbau, Sicherheit oder Qualität. Den Abschluss bildet ein Besuch im „Projekthaus“, dem neuen Zentrum des FIZ, von dem seit 2005 jedes neue Auto der BMW Group seinen Ausgang nimmt.

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt

Ins Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) geht es mit der vhs am Donnerstag, 12. Juli. Bei einer Führung durch den Standort Oberpfaffenhofen bekommen die Besucher einen Überblick über die Forschungsaktivitäten des DLR. Sie besichtigen das Raumfahrt-Kontrollzentrum, hören einen Vortrag über ein aktuelles Forschungsprojekt, besuchen die Forschungsflugzeuge in der Flugzeughalle und erhalten einen Überblick über aktuelle Forschungsthemen aus der Luft- und Raumfahrt. Auch das neue Galileo-Kontrollzentrum und das neue Forschungsflugzeug für Klimaforschung wird besichtigt.

INFO Anmeldungen bei der vhs Traunreut, Tel. 08669/ 864 80 oder Fax 08669/864 80, per E-Mail an info@vhs-traunreut.de oder im Internet unter www.vhs-traunreut.de



[KLASSIK]

KONZERT MIT BESONDEREM FEELING

Erleben Sie eine Opern-Gala mit Musik, die zu Herzen geht bei Laien und Liebhabern. Sieglinde Zehetbauer, Sopran und Anton Klotzner, Tenor, die vereinten Chöre Sängerkhor Traunreut, Gesangverein Trostberg und Kirchenchor Palling sowie das Ruperti-Orchester laden Sie zu diesem Klangerlebnis ein. Die Gesamtleitung hat Richard Kalahur.

WANN 9. Juni, 19.30 Uhr **WO** k1, Traunreut



[KLASSIK]

KONZERTSTUNDE MIT ACCORDIAL

SOLISTEN: GABRIELE BAUER-WILL

Die große Besetzung von 11 Gitarren bietet einzigartige Facetten, die den Zuhörer in überraschend neue Klangwelten entführen. Ob Renaissance, Barock, Klassik oder Moderne – das Gitarrenensemble Accordial fasziniert durch seine große und ungewöhnliche musikalische Vielfalt. Seit über 30 Jahren setzt sich das Ensemble nun schon aus ausgesuchten Gitarristen rund um Heinz Lichtmanegger zusammen. Der engagierte Musiker und Pädagoge versteht es, durch erfrischende Interpretationen, reizvolle Bearbeitungen und inspirierende Besetzungen, das volle Spektrum der Gitarre herauszuarbeiten. Regelmäßige Proben und Seminare vereinigen die Musiker zu einem harmonischen und ausgewogenen Klangkörper. Accordial steht dementsprechend für Freude am gemeinsamen Musizieren und erstklassiges Hörvergnügen. Neben Stücken für Zupf- und Gitarrenorchester wird das Ensemble Accordial immer wieder auch durch Solisten bereichert.

Auf dem Programm stehen u.a. Werke von A. Vivaldi, W.A. Mozart, G. Günsenheimer u.a. Solist: Gabriele Bauer-Will (div. Blockflöten)

WANN 10. Juni, 19. Uhr **WO** „Irsinger Kirche“
St. Georgen/Traunreut

Für Informationen und Anmeldungen zu Kursen bitte die Volkshochschule Traunreut unter folgender Telefonnummer kontaktieren: 08669 / 8648-0.

SAMSTAG, 02.06.2018

■ Schnupperkurs: „Klassische Bildhauerei in Holz - Schnupperkurs“ mit H. Janson (Holzbildhauer), 9:00 bis 17:00 Uhr.

■ Spaziergang: „Geheimnisse von Eiszeit & Furchensteinen - Eiszeitliche Hügel & Senken um Chieming hautnah erlebt“ mit Christina Erl-Danhof (Naturführerin), 9:30 bis 12:30 Uhr.

MONTAG, 04.06.2018

■ Vortrag: „Maximilian I. Joseph und die bayerische Verfassung“ mit Martin Schneider (M. A.), 19:00 bis 20:30 Uhr.

DIENSTAG, 05.06.2018

■ Kochkurs: „Die Küche Italiens“ mit Johannes Lehrer (Küchenmeister), 18:00 bis 22:00 Uhr.

■ Vortrag: „Wie Leben gelingt!“ mit Wolfgang Polzer (BewusstseinsTrainer), 19:30 bis 21:00 Uhr.

DONNERSTAG, 07.06.2018

■ Besichtigung: „BMW Forschungs- und Innovationszentrum (FIZ)“, 10:00 bis 12:00 Uhr. Anmeldeabschluss 01.06.2018

■ Schnupperkurs: „Hawaii-Feeling am Chiemsee mit den Polynesischen Auslegerkanus - Schnupperkurs“ mit Martin Bräther, 18:00 bis 20:00 Uhr.

Freitag, 08.06.2018

■ Insulführung: „Auf der Fraueninsel“ mit Konrad Hollerrieth, 13:30 bis 17:00 Uhr.

■ Spaziergang: „Kultureller Klosterstapaziergang“ in Seeon, 14:00 bis 16:30 Uhr.

■ Führung: „Der Traunreuter Geschichtsweg“ mit Johannes Danner, 15:00 bis 17:00 Uhr.

■ Kurs: „Ukulele und Singen“ mit Dirk Benkert (Musiklehrer, Puppenspieler, Liedermacher, Trommler), 17:00 bis 20:00 Uhr.

■ Schnupperworkshop: „Line Dance - Schnupperworkshop“ mit G. Reicheneder, 19:00 bis 20:30 Uhr.

SAMSTAG, 09.06.2018

■ Kurs: „10-Finger-Computerschreiben an einem Tag! Für Erwachsene und Schüler/innen ab der 5. Klasse“ mit Ute Lüth (zertifizierte 10-Finger-Trainerin), 10:00 bis 15:00 Uhr.

SONNTAG, 10.06.2018

■ Workshop: „Aktzeichnen nach einem Modell - Workshop für Anfänger/innen und Fortgeschrittene“ mit Horst Beese (Architekt, Kunstmaler), 10:00 bis 15:00 Uhr.

MONTAG, 11.06.2018

■ Vortrag: „Anita Augspurg und die Frauenbewegung in Bayern“ mit Martin Schneider (M. A.), 19:00 bis 20:30 Uhr.

DIENSTAG, 12.06.2018

■ Vortrag: „Burnout und Depression vorbeugen! - Bevor aus Erschöpfung Krankheit wird.“ mit Wolfgang Polzer (Heilpraktiker), 19:30 bis 21:00 Uhr.

MITTWOCH, 13.06.2018

■ Kochkurs: „Sag's durch die Blume...“ - Ein kulinarischer Abend rund um Blüten und Wildkräuter“ mit Daniela Spies (Kräuterpädagogin BnE®), 17:00 bis 20:00 Uhr.

DONNERSTAG, 14.06.2018

Führung: „Landgartenführung“ mit Maria Wegner, 09:30 bis 11:00 Uhr.

■ Schnupperkurs: „Hawaii-Feeling am Chiemsee mit den Polynesischen Auslegerkanus - Schnupperkurs“ mit Martin Bräther, 18:00 bis 20:00 Uhr.

■ Spaziergang: „Kultureller Klosterstapaziergang in Seeon, 14:00 bis 16:30 Uhr.

■ Besichtigung: „Baumann's Senfmanufaktur in Kirchweidach“, 15:00 bis 16:00 Uhr.

SAMSTAG, 16.06.2018

■ Schnupperkurs: „Klassische Bildhauerei in Holz - Schnupperkurs“ mit Hubert Janson (Holzbildhauer), 09:00 bis 17:00 Uhr.

■ Kurs: „Apple iPhone und iPad - kompakt an einem Tag“ mit Peter Frey, 09:00 bis 16:00 Uhr.

■ Seminar: „Yoga & Wandern - Tagesseminar“ mit Heidi Retzer (Yogalehrerin), 10:00 bis 17:00 Uhr.

■ Seminar: „Goldwaschen an der Traun“ mit Sidney Vogginger, 10:00 bis 13:00 Uhr.

■ Führung: „DASMAXIMUM KunstGegenwart: Expressive Menschenbilder“ mit Dr. Birgit Löffler (Kunsthistorikerin), 10:00 bis 12:00 Uhr.

■ Seminar: „Yoga & Wandern - Tagesseminar“ mit Heidi Retzer (Yogalehrerin), 10:00 bis 17:00 Uhr.

■ Wanderung: „Auszeit am Berg - Meditative Wanderung mit einem BergBua Guide und einer Entspannungstrainerin“, 12:30 bis 17:30 Uhr.

■ Wanderung: „Kulinarische Bergwanderung mit Kräuterkunde und viel Wissenswertes aus der Region“ mit Christian Pichler (ausgeb. Berg-Schneeschuhwanderführer), 12:30 bis 17:30 Uhr.

■ Erlebnisbootsfahrt: „An das Delta der Tiroler Achen - Das besterhaltene Binnendelta Mitteleuropas“ mit Christina Erl-Danhof (Naturführerin), 14:30 bis 17:30 Uhr.

SONNTAG, 17.06.2018

■ Wanderung: „Sonnenaufgangstour inkl. Bergfrühstück auf einer urigen Alm => wir haben neue Ziele für euch!“ mit Christian Pichler (ausgeb. Berg-Schneeschuhwanderführer), 12:30 bis 17:30 Uhr.

MONTAG, 18.06.2018

■ Vortrag: „Gustav Ritter von Kahr und die „Ordnungszelle Bayern““ mit Martin Schneider (M. A.), 19:00 bis 20:30 Uhr.

DIENSTAG, 19.06.2018

■ Kochkurs: „Grillkochkurs 1“ mit Johannes Lehrer (Küchenmeister), 18:00 bis 22:00 Uhr.

■ Vortrag: „LifeStep - die Kraft der inneren Bilder“ mit Wolfgang Polzer (Coach), 19:30 bis 21:00 Uhr.

MITTWOCH, 20.06.2018

■ Führung: „Landgartenführung“ mit Maria Wegner, 19:00 bis 20:30 Uhr.

DONNERSTAG, 21.06.2018

■ Schnupperkurs: „Hawaii-Feeling am Chiemsee mit den Polynesischen Auslegerkanus - Schnupperkurs“ mit Martin Bräther, 18:00 bis 20:00 Uhr.

Freitag, 22.06.2018

■ Führung: „Heinrich Kirchner - Auf den Spuren von Heinrich Kirchner“ mit Dekan i. R. Gottfried Stritar, 14:00 bis 16:00 Uhr.

SAMSTAG, 23.06.2018

■ Workshop: „Zumba® - Workshop“ mit Gudrun Lutzenberger-Mayr (offiz. Zumba®-Instructor), 09:30 bis 11:30 Uhr.

■ Seminar: „Partneryoga“ mit Verena Bußjäger (Yogalehrerin), 10:00 bis 17:00 Uhr.

■ Führung: „Eggstätt-Hemhofer Seenplatte - Libellenführung“ mit Ursula Bernritter, 14:30 bis 17:30 Uhr.

MONTAG, 25.06.2018

■ Kochkurs: „Steakkurs - more and more...“ mit Johannes Lehrer (Küchenmeister), 18:00 bis 22:00 Uhr.

■ Vortrag: „Bayern und die Frühgeschichte der Bundesrepublik“ mit Martin Schneider (M. A.), 19:00 bis 20:30 Uhr.

DIENSTAG, 26.06.2018

■ Kochkurs: „Steakkurs - more and more...“ mit Johannes Lehrer (Küchenmeister), 18:00 bis 22:00 Uhr.

MITTWOCH, 27.06.2018

■ Besichtigung: „Rund um den Herd - Werksbesichtigung BSH Hausgeräte GmbH“, 09:00 bis 11:15 Uhr.

■ Führung: „Landgartenführung“ mit Maria Wegner, 19:00 bis 20:30 Uhr.

Freitag, 29.06.2018

■ Spaziergang: „Kultureller Klosterstapaziergang“ in Seeon, 14:00 bis 16:30 Uhr.

SAMSTAG, 30.06.2018

■ Schulung: „Apple Computer-Intensivschulung am eigenen „MAC““ mit Elke Sachseder (Dipl.-Betriebswirtin), 09:00 bis 16:00 Uhr.

■ Kurs: „Mit Zeichenstift und Fahrrad unterwegs auf dem Archäologischen Rundweg“ mit Horst Beese (Kunstmaler), 10:00 bis 15:00 Uhr.

■ Kurs: „Der klingende Stock Australiens - Didgeridoo Baukurs“ mit Anthony Nachbauer, 10:00 bis 15:00 Uhr.

■ Kurs: „Der klingende Stock Australiens - Didgeridoo Spielkurs - Klang, Entspannung und Antischnarchtraining“ mit Anthony Nachbauer, 16:00 bis 18:00 Uhr.



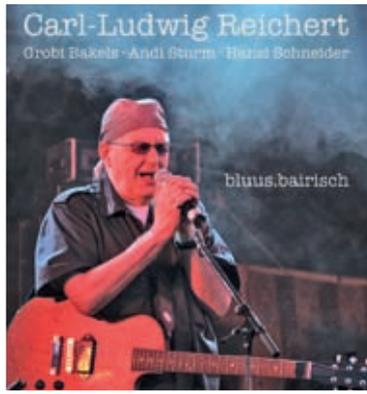
Erlebnisbootsfahrt an das Delta der Tiroler Achen - Das besterhaltene Binnendelta Mitteleuropas

Eine Erlebnisbootsfahrt der besonderen Art in die Nähe des Mündungsgebiets der Tiroler Achen bietet die Volkshochschule Traunreut mit der Naturführerin Christina Erl-Danhof am Samstag, den 16.6.2018 an. Abfahrt und Treffpunkt sind der Dampfersteg in Chieming um 14.30 Uhr. Zur Erkundung der regionalen Flora und Fauna des Chiemsees fahren wir von Chieming/Dampfersteg an das vielfach gefächerte Delta der Tiroler Achen so nahe wie möglich heran. Frau Erl-Danhof berichtet über die Entstehungsgeschichte des drittgrößten Sees Deutschlands und sein langsames Vergehen. Auf der dreistündigen Erlebnisbootfahrt kann man bedrohte Wasser- und Wattvogelarten beobachten. Bis zu 30.000 Wasservögel überwintern und rund 3000 brüten hier. Wetterfeste Kleidung und Fernglas werden empfohlen.

Anmeldeschluss: 08.06.18. Die Erlebnisbootsfahrt findet nur bei schönem Wetter statt. Ansonsten wird die Tour zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt. Anmeldung: VHS Traunreut, Tel. 08669/ 864 80.

[KONZERT]

CARL-LUDWIG REICHERT & THE MUNICH SHEIKS



Am Freitag, den 08. Juni, spielt im Rahmen der Traunreuter Kulturnacht eine ganz besondere Band. Frontman Carl-Ludwig Reichert ist als Mitbegründer der Kultband „Sparifankal“ den älteren Semestern bekannt, in anderen Kreisen „legendär“ als Musiker, Buchautor, Moderator des „Zündfunk“ im bayerischen Radio. Erst kürzlich widmete die BR-Reportage „Ein wildes Jahr und seine Folgen“ ihm und den „Sparifankal“ einen schönen Beitrag. Der Eintritt ist frei.

Der Eintritt ist frei.

WANN 8. Juni, 20 Uhr **WO** k1, Traunreut

BLASKAPELLE TRAUWALCHEN GEORG ANGERER ZUM EHRENDIRIGENTEN ERNANNT

Das Blaskapellenkonzert der Traunwalchner Blaskapellen fand in der Aula der Carl-Orff-Schule Traunwalchen statt. Als besonderer Höhepunkt war die Taktstockübergabe von Georg Angerer an Manfred Berger angekündigt. Nach der Begrüßung von Vorstand Hans Zillner sprach auch Bürgermeister Klaus Ritter ein Grußwort, er bezeichnete es als einen Glücksfall, dass Angerer den Taktstock an einen erfahrenen Nachfolger übergeben könne, somit geht die langjährige Qualität nicht verloren sondern wird weiter geführt. Georg Angerer überreichte symbolisch einen „versüßten“ Dirigentenstab mit Schokolade an Manfred Berger. Georg Angerer bleibt der Blaskapelle Traunwalchen weiterhin als stellvertretender Dirigent erhalten und wird als Hornist in der Blaskapelle sein Bestes geben. Der stellvertretende Vorsitzende des Chiem- und Rupertigau im Musikbund Ober- und Niederbayern Thomas Egger lobte Georg Angerer für seine großartige Arbeit mit der Blaskapelle Traunwalchen und verlieh auch an Petra Schmidt sowie an Josef Schroll die Verdienstmedaille des Musikbundes in Gold für 20-jährige Tätigkeit als Schriftführerin beziehungsweise als Notenwart. Ebenso ließ es sich auch Alois Glück nicht nehmen, ein paar persönliche Worte auch im Namen des Traunwalchner Bundestagsabgeordneten, Dr. Peter Ramsauer, zu sprechen. Traunwalchen nehme eine hervorragende Stellung in der Musik ein, sagte Glück. Sei es an der Schule, Musikschule, im Kirchenchor oder auch in der Blasmusik. Auch die Kapelle würdigte den langjährigen Chefdirigenten mit einer besonderen Auszeichnung. Vorsitzender Hans Zillner überreichte Georg Angerer eine Urkunde und beförderte ihn somit zum Ehrendirigenten.



Die Kunstaktion „RESERVIERT“ der Mittelschule Traunreut zu Friedrichs 80. Geburtstag vor seinem Museum DASMÄXIMUM. Foto Gastager / Stadt Traunreut

SCHÜLERPROJEKTE VON MITTELSCHULE UND GYMNASIEN IM MUSEUM DASMÄXIMUM

Die Kunstaktion „RESERVIERT“ der Mittelschule Traunreut eröffnete die Kulturpreisverleihung an den Museumsstifter Heiner Friedrich zu seinem 80. Geburtstag im April. Lässig, gekonnt und „reserviert“ besetzte eine Schülergruppe die Stühle am Eingang zum Museum und sorgte damit planmäßig für Irritationen. Studienrätin Irmi Schwoshuber, selbst begeisterte Performerin, und ihre Akteure brachten damit „frischen Wind“ unter die vielen Ehrengäste, die teils aus New York angereist waren.



KunstWortKunst: die Preisträgerinnen v. r. Rebekka Fackler vom JHG Traunreut, Nina Hardebusch vom CHG Traunstein und Iris Rogge vom KUMAX Burghausen (hier vor John Chamberlain: Hairlesschiffon, © VG Bild-Kunst, Bonn, Foto Löffler)

Die Verbindung des Museums zu den umliegenden Schulen wurde auch am Internationalen Museumstag im Mai deutlich: die drei Preisträgerinnen des landkreisübergreifenden Wettbewerbs zum kreativen Schreiben „KunstWortKunst“ hatten schon die Jury überrascht und begeisterten nun

in einer Lesung auch das Publikum mit der Qualität und Kreativität ihrer Texte. Diese waren so entstanden, wie sich Stifter Heiner Friedrich es sich für alle Besucher wünschen würde: in der direkten und ungestörten Begegnung mit den Werken im MAXIMUM.

AKTUELLER AUS DER MUSIKSCHULE

SCHNUPPERUNTERRICHT

Die Zeit von Mai bis Juli ist Anmeldezeit an der Musikschule! Um Kindern und Eltern die Entscheidung für den Musikunterricht zu erleichtern, bietet die Musikschule bis Ende Juli den Schnupperunterricht mit dem „Trauminstrument“ an. Dreimal Musikunterricht und das zur Verfügung gestellte Instrument kosten lediglich 40,- Euro. Dazu gibt es ein umfangreiches Informationsblatt. Die Lehrer der Sing- und Musikschule Traunwalchen präsentieren am Samstag, 9. Juni, von 9 bis 11 Uhr in der Carl-Orff-Grundschule Traunwalchen mehr als 20 verschiedene Musikinstrumente:

interessierte Kinder können sie sehen, hören und ausprobieren! Interessierte melden sich bei der Geschäftsstelle der Musikschule Traunwalchen: 08669/6249.

JAHRESKONZERT DER MUSIKSCHULE

Am Freitag, 29. Juni um 19 Uhr in der Carl-Orff-Grundschule Traunwalchen veranstaltet die Sing- und Musikschule Traunwalchen mit dem Jahreskonzert ein herausragendes Konzerterlebnis – Musik in ihrer ganzen Vielfalt auf sehr hohem Niveau.

Weitere Informationen finden Sie unter www.traunreuter-stadtblatt.de



ca. 1932

ARCHIV

*B 304, Matzing
Gasthaus Weselberger / Pizzeria Salento*



© Matovina

2018



v.l. Georg Kamml und Robert Koch vom Musikbund, Dirigent Georg Angerer und erster Vorsitzender Hans Zillner

WERTUNGSSPIEL

BEIM MUSIKBUND OBER- UND NIEDERBAYERN

Die Blaskapelle Traunwalchen stellte sich einer großen Herausforderung und nahm mit 48 Musikanten an einem Wertungsspiel, das vom Musikbund Ober- und Niederbayern organisiert wurde, in Ainring teil.

Seit Wochen wurde auf dieses Wertungsspiel geprobt und an den Stücken gefeilt und geschliffen. Zwei Stücke mussten vorbereitet werden, ein Selbstwahlstück und ein Pflichtstück. Kapellmeister Georg Angerer, der die Kapelle seit der Gründung vor 46 Jahre leitet, suchte als Selbstwahlstück „Adventure“ vom deutschen Komponisten Markus Götz aus. Das Stück beschreibt einen spannenden Abenteuerfilm. Als Pflichtstück wurde die bekannte Overtüre „New York“ von Kees Vlask aufgeführt. 11 Kapellen beteiligten sich an der Konzertprüfung mit offener Wertung. Die Jury bewertete nach 10 Kriterien, diese waren: Intonation und Stimmung, Rhythmik und Zusammenspiel, technische Ausführung, Dynamik und Klangausgleich, Ton- und Klangqualität, Phrasierung und Artikulation, Tempo und Agogik, Stückwahl im Verhältnis zur Leistungsfähigkeit und Besetzung des Orchesters, Stilempfinden, Interpretation und musikalischer Gesamteindruck.

Belohnt wurde die Blaskapelle mit dem Prädikat „mit sehr gutem Erfolg“. Es wurden 89 von 100 Punkten erreicht. Die Musikanten waren sehr stolz auf dieses Ergebnis. Foto+Text: Hans Jobst

AUFTRITT ZUM MUTTERTAG

KINDERTHEATER IM HEIMATHAUS

Am 9. Mai fand im Heimathaus Traunreut ein Fest für den Muttertag statt. Es trat das Kindertheater unter der Leitung von Svetlana Kolke auf. Das Programm umfasste Gedichte und Lieder über die Mutter und das Märchen „Kolobok“.



Es traten Kinder im Alter von 4-14 Jahren auf. Für die Finanzierung der schönen Kostüme dankt das Theater dem Verein „Licht für Kinder“. Die Kinder spielten sehr gerne mit, lern-

ten den Umgang mit Lampenfieber und erlangten ein sicheres Auftreten vor Publikum. Die Eltern der Kinder standen ihnen zur Seite und unterstützten diese positive Entwicklung. Einige beteiligten sich ebenfalls an den Vorbereitungen für dieses Fest. Tatjana Subzov half beim Schneidern der Kostüme, Rita Ramburger und Tatjana Schreiner nahmen an einem Stück teil und sangen ein Lied über die Mutter. Das Kindertheater und Svetlana Kolke möchten sich bei Frau Kopp, Frau Hübner und dem Verein „Licht für Kinder“ für die Unterstützung bedanken. Foto+Text: A. Kolke



ALMFEST 2018 AUF DER REITERALPE AM SAMSTAG 16. JUNI

Die Wirtsleute der Neuen Traunsteiner Hütte und die DAV Ortsgruppe Traunreut laden ein zum Almfest 2018 am 16. Juni. Der Berggottesdienst findet um 11 Uhr mit musikalischer Umrahmung an der Kapelle statt.

Ein idyllisches und ruhiges Almgebiet lädt zum Wandern und feiern ein. Die Neue Traunsteiner Hütte liegt am Hochplateau der Reiter Alm und ist über keinen Fahrweg erreichbar. Die Zustiege zur 1.560 m hoch gelegenen Hütte sind möglich über:

- den Schrecksattel von Oberjettenberg (Schwierigkeit: leicht-blau),
- den Wachterlsteig von Schwarzbachwacht (Schwierigkeit: leicht/mittel-blau/rot)
- und die anspruchsvollen Böslsteig, Schafsteig und Loferersteig (Schwierigkeit: schwer - schwarz)

Empfohlene Karte:

Alpenvereinskarte BY 20 Bayerische Alpen-Lattengebirge/Reiter Alm

Informationen auch unter:

www.alpenverein-traunstein.de

SPRITZENHAUSFEST IN TRAUNREUT

AM SAMSTAG 9. JUNI AB 15 UHR

Auf dem großen Familienfest kann jeder in geselliger Runde ausgelassen feiern“, freut sich Vorsitzender Hermann Künzner, der zum 20. Spritzenhausfest der Freiwilligen Feuerwehr Traunreut einlädt. Für unser zwanzigstes Spritzenhausfest haben wir keine Kosten und Mühen gescheut. Es wartet ein buntes Rahmenprogramm mit Kinderunterhaltung, Hüpfburg, Drehleiterfahrten, Zirkus-Spielwagen, Löschwand und vieles mehr. Unsere Jugendfeuerwehr präsentiert



den neuen Werbefilm und freut sich über viele junge Besucher! Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: Frisches Popcorn, Kaffee, Kuchenbuffet und Spezialitäten vom Grill.



ERFOLGE FÜR TRAUNREUTER UND TROSTBERGER TURNER BEI GAUMEISTERSCHAFTEN

50 Turner zwischen 5 und 25 Jahren trafen sich am vergangenen Samstag in Traunreut um die Mehrkampfmeister im Gerätturnen des Turngaus Inn-Chiem-Rupertigau zu ermitteln.

Bereits um 8:00 Uhr begann das Einturnen in der Gerätturnhalle, die wie immer von Dieter Mickler und seinem Team hervorragend vorbereitet war. In zwei Wettkampfklassen kämpften die Turner um Punkte; die jüngeren und noch nicht so erfahrenen Turner starteten im Vierkampf mit Bodenturnen, Sprung, Parallelbarren und Reck, während die älteren und erfahreneren Turner sich dem anspruchsvollen Sechskampf stellten, bei dem zusätzlich die Geräte Pauschenpferd und Ringe zu absolvieren sind.



Zwar waren in diesem Jahr etwas weniger Turner als gewöhnlich am Start aber die angetretenen Turner zeigten durchweg gute bis sehr gute Übungen. Insbesondere die vier älteren Turner Dominik Kunzler aus Traunreut, Markus Wannersdorfer aus Teisendorf, Paul Wolff und Tassilo Sans aus Trostberg konnten wieder einmal Zuschauer und auch die

Kampfrichter begeistern. Am Ende konnten die Traunreuter und Trostberger Turner wieder viele Spitzenplätze für sich verbuchen.

Bei den Aktiven Turnern im Sechskampf siegte erwartungsgemäß der derzeit beste Turner des Turngaus Dominik Kunzler vom TuS Traunreut mit 106,40 Punkten. Den zweiten Platz erturnte sich Paul



Wolff vom TSV Trostberg mit starken 102,30 Punkten vor dem Teisendorfer Markus Wannersdorfer.

In der Jugend A erturnte sich Tassilo Sans vom TSV Trostberg mit für sein Alter herausragenden 104,00 Punkten den Meistertitel. Auch der Sieg in der Jugend B ging mit Frederik Sans (90,90) Punkte an den TSV Trostberg vor seinem Vereinskollegen Florian Haible (85,90 Punkte). Den 4. und 5. Platz belegten die beiden Traunreuter Turner Sven Tukic und Kevin Braun. Im Sechskampf der Jugend C siegte Manuel Mühlhofer vom TSV Trostberg mit tollen 89,60 Punkten. Auch hier gingen die Plätze 4 und 5 mit Miro Tukic und Philipp Barga an den TuS Traunreut. Sieger in der Jugend D wurde der Trostberger Jonas Haible mit 82,00 Punkten. Markus Richter vom TuS Traunreut sicherte sich den 3. Platz mit 78,90 Punkten direkt vor seinem Vereinskollegen Tobias Hunker.

Und bei den jüngsten Sechskämpfern der Jahrgänge 2009 und jünger waren die Trostberger und Traunreuter unter sich. Den Sieg erreichte der Traunreuter David Retzlav mit 80,10 vor dem Trostberger Samuel Heiß mit 80,00 Punkten und dem Traunreuter Nick Formenko. Der vierte Platz ging wieder an Trostberg mit Mateo Heiß und fünfter wurde der jüngste Turner des gesamten Wettkampfes Martin Heinemann.

Die Platzierungen der Turner aus der Region im Vierkampf:

Jugend C: 1. Platz Severin Motzet (TSV Trostberg)

Jugend D: 1. Platz Eduard Zaan (TuS Traunreut),

2. Simon Fischer (TSV Trostberg), 4. Damian Braun (Traunreut),

5. Xaver Motzet (Trostberg)

Jugend E: 4. Jakov Fomenko, 5. Emil Schubert, 6. Daniel Weckerle (alle TuS Traunreut)

Jugend F: 1. Simon Würnstl (TSV Trostberg)

Foto+Text: Dieter Mickler

ANKÜNDIGUNGEN - TERMINE

3. Traunwalchner Kurvenfest

Sa 16.06.2018; 18 Uhr

Unterdorf Traunwalchen

Am Sa. 16. Juni findet wieder das Kurvenfest im Unterdorf statt. Die Jugendblaskapelle Traunwalchen eröffnet um 18:00 Uhr das Fest. Im Anschluss wird das Chiemgau Quintett musikalisch durch den Abend führen. Für Speis und Trank ist bestens gesorgt, natürlich darf der Steckerlfisch nicht fehlen. Für unsere „kleinen Gäste“ stehen wieder viele Attraktionen bereit. Der Burschenverein Matzing-Traunwalchen lädt die gesamte Bevölkerung zu dieser Veranstaltung recht herzlich ein.

Treffen zum Sonnenuntergang

Do 21.06.2018; 19.30 Uhr

Sonnendeck in Chieming

Der Tauschring Traunreut trifft sich am 21. Juni im Sonnendeck in Chieming um bei hoffentlich schönem Wetter die letzten Sonnenstrahlen zu genießen. Treffpunkt ist um 19.30 Uhr. Zwecks Platzreservierung und zur Bildung von Fahrgemeinschaften, wird um Anmeldung bei Monika Baltin, Tel. 08669/876958 gebeten.

Die Initiativgruppe freut sich auf einen gemütlichen Abend.

TSV SPORT TAG

für Kinder, Jugend & Erwachsene

Sa 30.06.2018; 10 bis 15 Uhr

Waldstation Irsinger Au, St. Georgen

Ski-Langlauf & Biathlon mit Lasergewehr, Volleyball, Basketball, Stocksport, Badminton Selbstverteidigung, Taekwondo, Fußball Golf, Tisch-Tennis-Roboter, Tenniswand. Für den leiblichen Wohl ist mit Gyros, Grill und Kuchen gesorgt. Qualifizierte Übungsleiter stehen den Sportlern und Interessierten zur Verfügung, Schnuppertermine können vereinbart werden.

Der Sporttag entfällt bei schlechtem Wetter.



Foto+Text: B. Baumgartner

GTEV TRAUNVIERTLER TRAUNWALCHEN

Soziales Miteinander ist im Trachtenverein Traunwalchen ein prägendes Kriterium. Jedes Kind und jeder Jugendliche wird mit seinen Stärken und Schwächen wahrgenommen. Während die einen ganz still und schüchtern sind, können die anderen ihr Temperament kaum zügeln. Das ist für die Jugendleiter, bei der Betreuung von insgesamt 70 Kindern und Jugendlichen, eine große Herausforderung. Neben den wöchentlichen Trachtenproben, bei denen Schuplatteln, Dirndldrahn und überlieferte Chiemgauer Tänze einstudiert werden, gibt es zum Ausgleich ein ausgiebiges Freizeitprogramm. Das Jugendleiterteam um Florian Walter, die alle bei den Kursen für das Jugendleiter-Zertifikat des Bayerischen Trachtenverbands e.V. teilgenommen haben, fördert die kleinen Mitglieder nach ihren gegebenen Möglichkeiten. Natürlich freut sich jeder „Trainer“ über gute Platzierungen bei regionalen oder überregionalen Preisplatteln, beim Trachtenverein findet jedoch jeder seinen Platz in der Gemeinschaft!



Als Belohnung für die fleißigen Probenbesuche, lud der GTEV die Kindergruppe kürzlich zu einem Ausflug ins Spielefest nach Schützing

ein und für die Jugendlichen wurde ein Tanzkurs mit modernen Tänzen organisiert. Das Spielefest des Kreisjugendrings Traunstein fand großen Zuspruch und jedes Kind konnte sich aus dem großen Angebot seine Lieblingsaktivität aussuchen. Auf der Hüpfburg war Austoben, bei den Bauklötzen die Feinmotorik und bei den Geschicklichkeitsspielen Geduld gefragt. Auf dem Heimweg gabs noch ein leckeres Eis am Chiemseestrand in Chieming.

Als Alternativprogramm gabs für die Jugend ein altersgemäßes Programm mit einem Tanzkurs von Foxtrott über Disco Fox bis Wiener Walzer. Die Dirndl und Buben hatten in dem neuen Terrain sichtlich Spaß, bevor die Proben für das diesjährige Gaupreisplatteln und das Vereinspreisplatteln wieder mit Dirndldrahn und Platteln in den Fokus rücken.



SCHÖNE VEREINSFAHRTEN DES GARTNEBAUVEREINS TRAUNWLACHEN

AUCH NICHTMITGLIEDER WILLKOMMEN

Fr 8. Juni bis So 10. Juni
3tägiger Ausflug in die Wachau
mit Besichtigung der
Gartenanlage in Tulln

Wir wohnen im 4* Hotel Schachner in Maria Taferl, hoch über dem Donautal gelegen, mit herrlichem Ausblick, Freibad und Hallenbad.



1. Tag Anfahrt über Salzkammergut nach Linz, Besichtigung der mittelalterlichen Stadt und Besuch des Doms. Mittagspause am Pöstlingberg. Weiterfahrt durch das Donautal, mit Kaffeepause in Grein, zum Hotel in Maria Taferl. Besuch der Wallfahrtskirche. Abendessen im Hotel.

2. Tag Weiter geht's im Donautal nach Dürnstein das „Rothenburg der Wachau“, vorbei an Krems nach Tulln, Besuch des „Garten Tulln“. Europas erste und einzige ökologische Gartenschau mit 65 Schau-gärten und einem Baumwipfelweg. Nachmittag Fahrt in die Wachau zum Stift Göttweig mit Kaffeepause und Besuch der Klosterkirche. Abendessen im Hotel.

3. Tag Vorbei am Schlossberg Persenberg gehst üner die Donau ins Mostviertel zum Stift Ardagger und Besuch des bekannten Mostbirnhaus. Hier erfahren Sie vieles über die Traditionen im Mostviertel und der Verarbeitung der Mostbirne. Mittagspause. Am Nachmittag Heimreise über Traunsee und Gmundner Berg (Kaffeepause) und weiter über Attersee, Mondsee.

Kosten: 224 €/Person im Doppelzimmer, Einzelzimmerzuschlag 30 €
4*-Hotel mit Frühstückbuffet, 2x 3-Gang-Wahlmenü, Führung Linz,
Eintritt Garten Tulln und Mostbirnhaus
Anmeldung bei Kreuz Reisen, Grassau unter Tel. 08641 / 9588-0.

Samstag den 14. Juli
Schärding am Inn und
Hortensien-gärtnerei Alt

Besuch der Barockstadt Schärding am Inn mit Stadtführung. Alternativ besteht die Möglichkeit die Besichtigung mit einem Bummelzug (6 € zusätzlich) zu unternehmen.



Nach dem Mittagessen Fahrt zur Hortensien-gärtnerei Alt in Hartkirchen bei Pocking. Wo wir bei Kaffee und Kuchen im Hortensien-garten allerlei Wissenswertes dazu erfahren. Mit Einkaufsmöglichkeit in der Gärtnerei.

Im Preis von 33 €/Person enthalten: Fahrt, Führung,
Kaffee und Kuchen. Anmeldung bei
Kreuz Reisen, Grassau unter Tel. 08641 / 9588-0.



SCHÜTZENGILODE TRAUWALCHEN E.V. SPENDENAKTION



Die Schützengilde baut derzeit in einem Gemeinschaftsprojekt mit der Stadt Traunreut ein modernes und zweckmäßiges Schützenheim im Untergeschoss des neuen Feuerwehr-Gerätehauses der Freiwilligen Feuerwehr Traunwalchen im Ge-

werbegebiet in Oderberg, da der bisherige Schießstand im Sportheim des TSV Traunwalchen nicht mehr den aktuellen sicherheitstechnischen und sportlichen Anforderungen genügt.

Nach Erstellung des Rohbaus werden die Räume von den Vereinsmitgliedern in Eigenleistung ausgebaut, wozu bereits über 2000 unentgeltliche Arbeitsstunden eingebracht wurden. Das Herzstück werden zehn elektronische Schießstände der neuesten Technik für Druckluftwaffen bilden, wodurch für die Sportschützen und Jugendgruppe optimale Trainings- und Wettkampfbedingungen entstehen. Den Baukostenanteil in Höhe von über 300.000,00 € muss der Verein selber finanzieren. Nach Abzug der Zuschüsse für den Sportstättenbau von der Stadt Traunreut und dem Freistaat Bayern verbleiben noch ca. 120.000,00 €, die durch Eigenleistung, Eigenmittel, Mitgliederdarlehen und Spenden abgedeckt werden müssen. Eine hohe Belastung für einen relativ kleinen Verein. Deshalb startet die Schützengilde ab Juni 2018 eine große Spendenaktion. Entsprechend der Höhe ihrer Spende können sich Firmen und Einzelpersonen mit einem Baustein auf der „Unterstütz-Wand“ im neuen Schützenheim verewigen. Zudem besteht die Möglichkeit sich als exklusiver V.I.P.-Standpate zu engagieren.



v.l.: David Trenker, Timo Kollmannsberger, Michael Fröhlich, Pia Steckenbiller, Thomas Trenker

STEINER TISCHTENNIS-NACHWUCHS DOMINIERT 2. KREISRANGLISTENTURNIER

Beim 2. Kreisranglistenturnier in Surberg hatten die Steiner Tischtennis-Cracks einen starken Auftritt. Bei den Mädchen holte Pia Steckenbiller ohne Satzverlust den Kreismeistertitel. Völlig überraschend gelang dies bei den Schülern B auch Michael Fröhlich, der zuvor noch nie bei einem Turnier auf dem Treppchen stand.

Bei der am stärksten besetzten Altersklasse Schüler A (18 Teilnehmer) kam Timo Kollmannsberger seiner Favoritenrolle gerecht und holte mit nur einer Niederlage aus 11 Spielen den Sieg. Thomas Trenker schrammte als Fünfter ebenfalls nur knapp am Siegerpodest vorbei. Einen hervorragenden 2. Platz holte der Steiner David Trenker (startet für den SV Oberteisendorf) in der Altersklasse Jugend.

Fotograf: Rainer Kollmannsberger

Spendenaktion Schützenheim



Das Projekt:

Die Schützengilde Traunwalchen baut derzeit in Eigenleistung das Untergeschoss des neuen Feuerwehrgerätehauses in Oderberg zu einem modernen und zweckmäßigen Schützenheim aus. Das Herzstück werden zehn elektronische Schießstände für Druckluftwaffen der neuesten Technik bilden.

Die Finanzierung:

Der Baukostenanteil für das Schützenheim beträgt über 300.000,- €. Nach Abzug der städtischen und staatlichen Zuschüsse für den Sportstättenbau verbleiben noch ca. 120.000,- €, die von der Schützengilde durch Eigenleistung, Eigenmittel, zinslose Mitgliederdarlehen und Spenden selber aufgebracht werden müssen.

Bitte unterstützen Sie das Projekt mit der Überweisung einer zweckgebundenen Spende!



JETZT SPENDEN

Alle Spender werden namentlich auf der „Unter-Stützwand“ im Schützenheim verewigt!

Spende ab 25,00 € = „Baustein Bronze“

- Ausstellung einer Spendenquittung
- Veröffentlichung auf Spenderliste und „Unter-Stützwand“ (kleiner Baustein)



Spende ab 100,00 € = „Baustein Silber“

- Ausstellung einer Spendenquittung
- Veröffentlichung auf Spenderliste und „Unter-Stützwand“ (mittlerer Baustein)



Spende ab 250,00 € = „Baustein Gold“

- Ausstellung einer Spendenquittung
- Veröffentlichung auf Spenderliste und „Unter-Stützwand“ (großer Baustein/bei Firmen mit Firmenlogo)
- Einladung zur Einweihungsfeier



und ganz exklusiv:

Spende ab 500,00 € = „V.I.P.-Standpate“

- Ausstellung einer Spendenquittung
- Veröffentlichung auf Spenderliste und „Unter-Stützwand“ (Baustein XXL/bei Firmen mit Firmenlogo)
- Einladung zur Einweihungsfeier
- Namentlicher Eintrag auf einem der zehn Schießstände als Standpate
- Einladung zur Standeröffnung mit Überreichung Standpaten-Zertifikat



Ansprechpartner für Rückfragen zur Spendenaktion:

1. Schützenmeister Norbert Abersammer
Tel.: 08669/787490, eMail: sgtraunwalchen@gmail.com

Spendenkonto bei der Raiffeisenbank Traunwalchen:
IBAN-Nr.: DE44 7106 1009 0104 0138 91

Historische Höhlenburgführungen“
täglich 14 Uhr (außer Montag)
Treffpunkt: Am Schlosstor, Stein a. d. Traun

Freitag, 1. Juni

TIPP - 19 Uhr "Don Kosaken Chor Serge Jaroff", Stiftskirche St. Maragrethen, Baumburg

Samstag, 2. Juni

17 Uhr "Treffen der Anonymen Alkoholiker", Ev. Gemeindehaus, Traunreut

17 Uhr „Offenes Treffen der Anonymen Alkoholiker“, Ev. Gemeindehaus, Traunreut

Sonntag, 3. Juni

TIPP - 19 Uhr "Blues4Use",
Kleinkunstbühne „zur Post“, Obing

Montag, 4. Juni

9 – 11 Uhr „Sprechstunde Traunreuter Brücke“, Kath. Pfarrheim, Traunreut

14.30 Uhr „Treffen der Kolping-Frauen-gruppe“, Kolpingstube, Traunreut

15 Uhr „Interkulturelles Café“
Mehrgenerationenhaus Traunreut

19 – 20.30 Uhr Gitarrenensemble „Accordial“ Musiklehrervereinigung e.V. Eichendorffstr. 3, Traunreut

19 - 20:30 Uhr Vortrag: „Maximilian I. Joseph und die bayerische Verfassung“ mit M. Schneider (M. A.), VHS, Traunreut

20 Uhr „Traunreuter Tanztreff“
Katholischer Pfarrsaal, Traunreut

Dienstag, 5. Juni

10 Uhr „IG-Metall Rentner und Vorruhe-ständler Frührschoppen“
Sportplatz Gaststätte, Traunreut

10 – 12 Uhr „AWO Sprechstunde“
Mehrgenerationenhaus Traunreut

14 – 16 Uhr „Spielmobil Szenit“
St.-Georgs-Spielplatz, Traunreut

17 Uhr „Probe Jungmusiker Stadtkapelle Traunreut“, Sonnenschule, St. Georgen

18 Uhr „Lauftreff Traunwalchen“ Treff-punkt: Pfarrheimparkplatz, Traunwalchen

19 Uhr „Versammlung der Naturfreunde“
Sportplatzgaststätte, Traunreut

19:30 - 21 Uhr Vortrag: „Wie Leben gelingt!“ mit Wolfgang Polzer (BewusstSeinsTrainer), VHS, Traunreut

Mittwoch, 6. Juni

15 Uhr „Kaffee-Treff“
Mehrgenerationenhaus, Traunreut

19.30 Uhr "Treffen der Anonymen Alko-holiker", Ev. Gemeindehaus, Traunreut

19.30 Uhr „Offenes Treffen der Anonymen Alkoholiker“, Ev. Gemeindehaus, Traunreut

Donnerstag, 7. Juni

8.30 – 13 Uhr „Bauernmarkt“
Rathausplatz, Traunreut

14 – 17 Uhr „Kostenlose Energieberatung“
Anmeldung: Tel. 0800/80 98 02 400
Rathaus, Traunreut

14.30 – 16 Uhr „Mu-Ki-Gruppe“ für Eltern mit Kindern unter 3 Jahren
Vereinskindergarten, Traunreut

18 Uhr „Lauftreff Traunwalchen“
Treffpunkt: Pfarrheimparkplatz, Traunwalchen

20 Uhr Konzert - Norisha „stand for love“
k1, Traunreut

Freitag, 8. Juni

10 – 12 Uhr „Offene Elternsprechstunde“
Mehrgenerationenhaus, Traunreut

14 - 17 Uhr „Spielplatzbetreuung“
St.- Georgs-Spielplatz, Traunreut

15 – 17 Uhr „Kinder-Spieletreff“
Mehrgenerationenhaus, Traunreut

15 - 17.30 Uhr „Kindernachmittag der AWO“, Bürgersaal Seniorenzentrum, Traunreut

ab 18 Uhr Eröffnung im Kulinarium der 4. Traunreuter Kulturnacht

20 Uhr Konzert - Keltische Harfe
„Erzählungen vom Hof des König Artus“
k1, Traunreut

20 Uhr Konzert - Carl-Ludwig Reichert & the munich sheiks
AWO, Kantstr. 26, Traunreut

Samstag, 9. Juni

9 - 11 Uhr Informationsveranstaltung und Präsentation der Musikinstrumente
Carl-Orff-Grundschule Traunwalchen

15 Uhr 20. Traditionelles Spritzenhausfest
Freiwillige Feuerwehr, Traunreut

17 Uhr "Treffen der Anonymen Alkoholiker", Ev. Gemeindehaus, Traunreut

19:30 Uhr Konzert - Opern-Gala des Sängerkhors Traunreut, k1, Traunreut

Sonntag, 10. Juni

19 Uhr Konzertstunde Irsinger Kirche,
St. Georgen/Traunreut

Montag, 11. Juni

9 – 11 Uhr Sprechstunde Traunreuter Brücke, Kath. Pfarrheim, Traunreut

14.30 Uhr „Treffen der Kolping-Frauen-gruppe“, Kolpingstube, Traunreut

19 – 20.30 Uhr Gitarrenensemble „Accordial“ Musiklehrervereinigung e.V. Eichendorffstr. 3, Traunreut

19 - 20:30 Uhr Vortrag: „Anita Augspurg und die Frauenbewegung in Bayern“ mit M. Schneider (M. A.), VHS, Traunreut

Dienstag, 12. Juni

14 – 16 Uhr „Spielmobil Szenit“
St.-Georgs-Spielplatz, Traunreut

16 Uhr Werkausschusssitzung
Rathaus, Traunreut

17 Uhr „Probe Jungmusiker Stadtkapelle Traunreut“, Sonnenschule, St. Georgen

18 Uhr „Lauftreff Traunwalchen“
Treffpunkt: Pfarrheimparkplatz, Traunwalchen

19:30 - 21 Uhr Vortrag: „Burnout und Depression vorbeugen! - Bevor aus Erschöpfung Krankheit wird.“ mit Wolfgang Polzer (Heilpraktiker), VHS, Traunreut

Mittwoch, 13. Juni

15 Uhr „Kaffee-Treff“
Mehrgenerationenhaus, Traunreut

16 Uhr Bauausschusssitzung der Stadt Traunreut, Rathaus, Traunreut

19.30 Uhr „Treffen der Al-Anon Familien-gruppe 1“, Evang. Gemeindehaus, Traunreut

19.30 Uhr "Treffen der Anonymen Alkoholiker", Ev. Gemeindehaus, Traunreut

Donnerstag, 14. Juni

8.30 – 13 Uhr „Bauernmarkt“
Rathausplatz, Traunreut

9 Uhr Wichtelkonzert für Kleinkinder:
Komm mit auf Reisen, k1, Traunreut

10:30 Uhr Wichtelkonzert für Kleinkinder:
Komm mit auf Reisen, k1, Traunreut

13 - 16 Uhr Grüngut Annahme - Traunstei-ner Straße, Schillerstraße, Keplerweg, Mün-chener Straße am Betriebshof des Friedhofs, Traunreut

14.30 – 16 Uhr „Mu-Ki-Gruppe“ für Eltern mit Kindern unter 3 Jahren
Vereinskindergarten, Traunreut

16 Uhr Hauptausschusssitzung der Stadt Traunreut, Rathaus, Traunreut

18 Uhr „Lauftreff Traunwalchen“ Treff-punkt: Pfarrheimparkplatz, Traunwalchen

Freitag, 15. Juni

10 – 12 Uhr „Offene Elternsprechstunde“
Mehrgenerationenhaus, Traunreut

DGB - Familienfest in Traunreut



13 - 16 Uhr Grüngut Annahme - Traunwalchen Friedhof, St. Georgen Sportplatz, Stein Fasanenjäger, Stein Klärwerk

14 - 17 Uhr „Spielplatzbetreuung“
St.-Georgs-Spielplatz, Traunreut

15 - 17 Uhr „Kinder-Spieletreff“
Mehrgenerationenhaus, Traunreut

15 - 17.30 Uhr „Kindernachmittag der AWO“
Bürgersaal Seniorenzentrum, Traunreut

Samstag, 16. Juni

11 Uhr Almfest 2018 auf der Reiteralpe, Bergottesdienst mit musikalischer Umrahmung der DAV Ortsgruppe Traunreut
Neue Traunsteiner Hütte am Hochplateau der Reiter Alm

15 - 17 Uhr „Zuckerfest“
Café International, Heimathaus, Traunreut

17 Uhr „Treffen der Anonymen Alkoholiker“, Ev. Gemeindehaus, Traunreut

18 Uhr Traunwalchener Kurvenfest,
Unterdorf

Sonntag, 17. Juni

14:30 Uhr Wichtelkonzert für Kleinkinder:
Komm mit auf Reisen, k1, Traunreut

16 Uhr Wichtelkonzert für Kleinkinder:
Komm mit auf Reisen, k1, Traunreut

Montag, 18. Juni

9 - 11 Uhr Sprechstunde Traunreuter
Brücke, Kath. Pfarrheim, Traunreut

9 - 11 Uhr „Sprechstunde Netzwerk 18“
Mehrgenerationenhaus, Traunreut

14.30 Uhr „Treffen der Kolping-Frauen-
gruppe“, Kolpingstube, Traunreut

19 - 20.30 Uhr Gitarrenensemble „Accordial“
Musiklehrervereinigung e.V.
Eichendorffstr. 3, Traunreut

19 - 20:30 Uhr Vortrag: „Gustav Ritter von
Kahr und die „Ordnungszelle Bayern““
mit Martin Schneider (M. A.)
VHS, Traunreut

Dienstag, 19. Juni

10 - 12 Uhr „AWO Sprechstunde“
Mehrgenerationenhaus Traunreut

14 - 16 Uhr „Spielmobil Szenit“
St.-Georgs-Spielplatz, Traunreut

17 Uhr „Probe Jungmusiker Stadtkapelle
Traunreut“, Sonnenschule, St. Georgen

18 Uhr „Lauftreff Traunwalchen“ Treff-
punkt: Pfarrheimparkplatz, Traunwalchen

Mittwoch, 20. Juni

15 Uhr „Kaffee-Treff“
Mehrgenerationenhaus, Traunreut

19.30 Uhr „Treffen der Anonymen
Alkoholiker“, Ev. Gemeindehaus, Traunreut

Donnerstag, 21. Juni

8.30 - 13 Uhr „Bauernmarkt“
Rathausplatz, Traunreut

14.30 - 16 Uhr „Mu-Ki-Gruppe“ für
Eltern mit Kindern unter 3 Jahren
Vereinskindergarten, Traunreut

16 Uhr Stadtradsitzung der Stadt Traunreut
Rathaus, Traunreut

18 Uhr „Lauftreff Traunwalchen“ Treff-
punkt: Pfarrheimparkplatz, Traunwalchen

19.30 Uhr „Treffen zum Sonnenunter-
gang“ Tauschring Traunreut
Sonnendeck in Chieming

Freitag, 22. Juni

9 Uhr Kindertheater - „die Blattwinzlinge“
k1, Traunreut

10 - 12 Uhr „Offene Elternsprechstunde“
Mehrgenerationenhaus, Traunreut

11 Uhr Kindertheater - „die Blattwinzlinge“
k1, Traunreut

14 - 17 Uhr „Spielplatzbetreuung“
St.-Georgs-Spielplatz, Traunreut

15 - 17 Uhr „Kinder-Spieletreff“
Mehrgenerationenhaus, Traunreut

15 - 17.30 Uhr „Kindernachmittag der
AWO“
Bürgersaal Seniorenzentrum, Traunreut

Samstag, 23. Juni

17 Uhr „Treffen der Anonymen
Alkoholiker“, Ev. Gemeindehaus, Traunreut

Sonntag, 24. Juni

TIPP - 10 - 14 Uhr „Brunch im Saloon“,
Kleinkunstbühne „zur Post“, Obing

Montag, 25. Juni

9 - 11 Uhr Sprechstunde Traunreuter
Brücke, Kath. Pfarrheim, Traunreut

14.30 Uhr „Treffen der Kolping-Frauen-
gruppe“, Kolpingstube, Traunreut

19 - 20.30 Uhr Gitarrenensemble
„Accordial“ Musiklehrervereinigung e.V.
Eichendorffstr. 3, Traunreut

19 - 20:30 Uhr Vortrag: „Bayern und die
Frühgeschichte der Bundesrepublik“ mit
Martin Schneider (M. A.), VHS, Traunreut

Dienstag, 26. Juni

14 - 16 Uhr „Spielmobil Szenit“
St.-Georgs-Spielplatz, Traunreut

17 Uhr „Probe Jungmusiker Stadtkapelle
Traunreut“, Sonnenschule, St. Georgen

18 Uhr „Lauftreff Traunwalchen“ Treff-
punkt: Pfarrheimparkplatz, Traunwalchen

Mittwoch, 27. Juni

15 Uhr „Kaffee-Treff“
Mehrgenerationenhaus, Traunreut

17.15 Uhr „Treffen der Diabetes-
Selbsthilfegruppe Traunreut“
Mehrgenerationenhaus, Traunreut

19.30 Uhr „Treffen der Anonymen Alko-
holiker“ Ev. Gemeindehaus, Traunreut

19.30 Uhr „Treffen der Al-Anon Familien-
gruppe 2“, Evang. Gemeindehaus, Traunreut

Donnerstag, 28. Juni

8.30 - 13 Uhr „Bauernmarkt“
Rathausplatz, Traunreut

14.30 - 16 Uhr „Mu-Ki-Gruppe“ für
Eltern mit Kindern unter 3 Jahren
Vereinskindergarten, Traunreut

18 Uhr „Lauftreff Traunwalchen“ Treff-
punkt: Pfarrheimparkplatz, Traunwalchen

Freitag, 29. Juni

10 - 12 Uhr „Offene Elternsprechstunde“
Mehrgenerationenhaus, Traunreut

14 - 17 Uhr „Spielplatzbetreuung“
St.-Georgs-Spielplatz, Traunreut

15 - 17 Uhr „Kinder-Spieletreff“
Mehrgenerationenhaus, Traunreut

15 - 17.30 Uhr „Kindernachmittag
der AWO“
Bürgersaal Seniorenzentrum, Traunreut

19 Uhr „Jahreskonzert der Musikschule“
Carl-Orff-Grundschule Traunwalchen

20 Uhr Konzert - Kreislers geschrammelte
Werke, k1, Traunreut

Samstag, 30. Juni

10 - 15 Uhr TSV Sport Tag für Kinder,
Jugend & Erwachsene,
nur bei gutem Wetter
Waldstation Irsinger Au, St. Georgen

17 Uhr „Treffen der Anonymen
Alkoholiker“, Ev. Gemeindehaus, Traunreut

17 Uhr Grillfest der Banater Schwaben
und Bergländer; Anmeldungen bitte bis
23.06. unter: 08669-36531
Heimathaus, Traunreut



KINOSTARTS IM JUNI/ JULI

Ocean's 8, auf den Streifen warten viele Fans der Ocean's-Reihe: ein Reboot mit Meisterdiebinnen auf einen spektakulären Raubzug in New York... Na dann, ab ins Kino...

OCEAN'S 8

Mehr als fünfeinhalb Jahre hat Debbie Ocean an der Planung getüftelt und nun stehen sie und ihre Komplizin Lou Miller und ihr Team in den Startlöchern: Acht Frauen sind bereit für den ganz großen Coup. In einer waghalsigen Aktion wollen sie das 150 Millionen Dollar schwere Diamantcollier der berühmten Schauspielerin Daphne Kluger an sich bringen. Während der diesjährigen Met Gala wollen sie sich das Kleinod schnappen und vor den Augen der Öffentlichkeit das Weite suchen... (vf)



THRILLER

FILMSTART: 21. Juni | MIT: Sandra Bullock, Cate Blanchett, Anne Hathaway, Rihanna



THE FIRST PURGE

Hinter jeder Tradition steckt eine Revolution! In diesem Jahr erfahren wir endlich, wie alles begann - wie die alljährlichen zwölf Stunden Gesetzlosigkeit als einfaches soziales Experiment starteten: THE FIRST PURGE. Die USA in einer nicht allzu fernen Zukunft: Um die Verbrechensrate für den Rest des Jahres unter ein Prozent zu drücken, setzen die „Neuen Gründungsväter Amerikas“ eine gewagte soziologische Theorie in die Tat um: Für eine einzige Nacht bleiben alle Gewalttaten straffrei. Damit soll der frustrierten Bevölkerung ein Ventil für ihre angestauten Aggressionen geboten werden. Doch was zunächst als recht harmloses Experiment im New Yorker Stadtteil Staten Island beginnt, gerät außer Kontrolle und breitet sich schon bald wie ein Lauffeuer über die ganze Nation aus, als der unterdrückten Bevölkerung bewusst wird, dass die Regierung sich nicht an die Regeln der gesetzlosen Nacht hält. (Quelle: Verleih)



HORROR THRILLER

FILMSTART: 5. Juli

MIT: Lex Scott Davis, Y'lan Noel, Joivan Wade

JURASSIC WORLD: DAS GEFALLENE KÖNIGREICH 3D

Abenteuer, Spannung und Dinosaurier: eines der beliebtesten und erfolgreichsten Franchises aller Zeiten kehrt zurück in die Kinos - beeindruckender und furchteinflößender als je zuvor. Mit dabei sind unsere Helden: Dino-Flüsterer Owen (Chris Pratt) und Parkleiterin Claire (Bryce Dallas Howard), alte Bekannte wie Owens abgerichteter Dinosaurier Blue und eine völlig neue Spezies! Willkommen zu „Jurassic World: Das gefallene Königreich“. (Quelle: Verleih, Bild: Universum Film)



ACTION SCIENCE-FICTION

FILMSTART: 6. Juni | FSK: 12

MIT: Chris Pratt, Bryce Dallas Howard, BD Wong

SKYSCRAPER 3D



Einst war Kriegsveteran Will Sawyer (Dwayne Johnson) Geiselnahme-Experte beim FBI, heute verantwortlich er die Sicherheit von

Wolkenkratzern. Als er in China einen Auftrag annimmt, steht dort plötzlich das höchste und sicherste Gebäude der Welt in Flammen, wofür er verantwortlich gemacht werden soll. Doch damit ist nicht genug - oberhalb der Feuerlinie sitzt Wills Familie in der Falle... (Quelle: Verleih)



ACTION, THRILLER

FILMSTART: 12. Juli

MIT: Dwayne Johnson, Neve Campbell, Pablo Schreiber

SONDERVERTEILSTELLEN

Das Traunreuter Stadtblatt finden Sie zusätzlich zur Haushaltsverteilung unter anderem an folgenden Auflagestellen:

Baruli, Stein a. d. Traun
 Baywa Tankstelle, Gewerbegebiet
 Bäckerei Frizz, Traunring
 Bäckerei Kotter, Rathausplatz
 Bäckerei Bachmaier, Traunpassage
 Bäckerei Kotter, Kaufland
 Blumen Wallner, Marienstraße
 Bürobedarf Sommerauer, Rathausplatz
 Café Arte, Kanststraße
 City Friseur, Traunpassage
 DASMAMAXIMUM, Fridtjof-Nansen-Str.
 Dubi's Body Shape, Fridtjof-Nansen-Str.
 Edeka Böhr, Altenmarkt
 Foto Gastager, Rathausplatz
 Mehrgenerationenhaus, Kanststraße
 Gasthaus Dorfwirt, St. Georgen
 Gasthaus Martini, Stein a. d. Traun
 Getränke Winkler, Gewerbegebiet
 Hotel Mozart, Kantstraße
 Il Baretto, Kantstraße
 InStyle by Gerer, Rathausplatz
 k1, Munastraße
 Mediamarkt, Waginger Straße
 Metzgerei Trinkberger, Stein a. d. Traun
 Mc Donalds, Traunpassage
 Netto, Werner-von-Siemens-Straße
 Rathaus Traunreut, Rathausplatz
 Ritter Optik, Kantstraße
 Poschmühle, St. Georgen
 Schlossbrauerei Stein, Stein a. d. Traun
 Sparkasse Traunreut, Kantstraße
 Sparkasse Traunreut, Rathausplatz
 Sportinsel, Trostberger Straße
 Stadtbücherei, Rathausplatz
 Tankstelle Wallner, Traunwalchen
 Tankstelle Wurm, Altenmarkt
 Tanzschule Heartbeat, Gewerbegebiet
 The Rock, Kantstraße
 Tierarztpraxen im Chiemgau, Kantstraße
 Weltladen, Werner-von-Siemens-Straße
 VHS, Marienstraße

RATHAUS TRAUNREUT

Rathausplatz 3
 MO - FR 8.30 - 12 Uhr
 MO 14 - 16.30 Uhr | DO 14 - 18.00 Uhr

STADTBÜCHEREI

Rathausplatz 14
 MO/ MI/ FR 10 - 18 Uhr
 DI/ DO 12 - 18 Uhr

WERTSTOFFHOF TRAUNREUT

Kolpingstr. 5
 MO - FR 8 - 12 Uhr
 MO/ DI/ DO 13 - 16 Uhr
 FR 13 - 18 Uhr | SA 8 - 13 Uhr

STÄDTISCHES HALLENBAD

Adalbert-Stifter-Straße 17a
 MO/ MI/ DO/ FR 16 - 21.30 Uhr
 SA/ SO 8 - 21.30 Uhr | DI geschlossen

DASMAMAXIMUM KunstGegenwart

Fridtjof-Nansen-Str. 16
 Winter SA/ SO 11 - 16 Uhr
 Sommer (ab 29.3.) SA/ SO 12 - 18 Uhr

k1 | Munastraße 1

k1 | Ticketkasse: DI - FR 11 - 15 Uhr

VHS | Marienstraße 20

MO bis DO 8 - 12 Uhr | 14 - 17 Uhr
 FR 8 - 12 Uhr

TRAUNREUTER TAFEL

J.-H.-Wichern-Straße/ Eingang Egerweg
 MO/ MI/ FR 15 - 16 Uhr | außer Feiertage

KLEIDERKAMMER

Traunwalchner Str. 1
 DO 9 - 11 Uhr

TraunreuterBrücke

kath. Pfarrei, Rathausplatz 1b
 MO 9 - 11 Uhr

Kleiderkammer der kath.**Pfarrei Traunreut**

Rathausplatz 1b
 Ausgabetag: MO 9 - 11 Uhr
 Annahmetag: FR 8.30 - 11.00 Uhr

TRAUNREUTER WELTLADEN

Werner-von-Siemens-Straße 32
 MO bis FR 9 - 13 Uhr
 DO - FR 15 - 18 Uhr | SA 10 - 12 Uhr

AOK | Kantstraße 2

MO - MI 8 - 16.30 Uhr
 DO 8 - 17.30 Uhr | FR 8 - 15 Uhr

SBK | Werner-von-Siemens-Str. 200

MO - DO 8 - 17 Uhr | FR 8 - 16 Uhr

HYPOVEREINSBANK | Kantstraße 8

MO - FR 9 - 12 Uhr | 14 - 16 Uhr
 DO 14 - 17 Uhr

KREISSPARKASSE | Kantstraße 18

MO - FR 8.30 - 12.30 Uhr
 MO/ DI/ DO/ FR 14 - 16.30 Uhr

RAIFFEISENBANK**Rathausplatz 5**

MO - FR 8.30 - 12 Uhr + 14 - 17 Uhr
 Mittwoch Nachmittag geschlossen

SPARDA-BANK**Dr.-Joh.-Heidenhain-Str. 4**

MO - FR 8.30 - 13 Uhr
 DI/ DO 14 - 18 Uhr

VOLKSBANK | Rathausplatz 12

MO - FR 8.30 - 12.30 Uhr + 14 - 16.30 Uhr
 Mittwoch Nachmittag geschlossen

POST(BANK) | Eichendorffstraße 14

MO - FR 9.00 - 12.30 + 14.00 - 17.30 Uhr
 SA 09.00 - 12.30 Uhr

APOTHEKEN NOTDIENST

Wochenenden im Juni

Sa, 02.06. Sonnen-Apotheke,
 Bahnhofstr. 2, 83352 Altenmarkt

So 03.06. St. Georgs-Apotheke,
 Rathausplatz 10, 83301 Traunreut

Sa 09.06. Chiemgau-Apotheke,
 St. Georgs-Platz 14, Traunreut

So 10.06. Christophorus-Apotheke
 Lehemeistr. 2, Trostberg

Sa, 16.06. Traun-Apotheke,
 Werner-v.-Siemens-Str. 2, Traunreut

So 17.06. Stern-Apotheke,
 Martin-Niemöller-Str. 2a, Traunreut

Sa 23.06. St. Georgs-Apotheke,
 Rathausplatz 10, 83301 Traunreut

So 24.06. Marien-Apotheke,
 Tittmoninger Str. 1, Palling

Sa 30.06. Chiemgau-Apotheke,
 St. Georgs-Platz 14, Traunreut

Apotheken-Notdienstfinder:

Festnetz: 0800 00 22 833

Handy: 22833 | www.apotheken.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Rettungsdienst 112

Giftnotruf München 089/ 19240

Klinikum Traunstein 0861/ 7050

Klinikum Trostberg 08621/ 87-0

Krisendienst Psychiatrie 0180/ 655 3000
 tägl. 9 - 24 Uhr

Blutspendetermine:

8. + 11. Juni | Kath. Pfarramt Traunreut

Anzeigen, Redaktions- und Terminabgabebeschluss für die
 Juli/August - Ausgabe ist der
 Erscheinungstermin

▶ 20. Juni 2018

▶ 30. Juni 2018



Postfach 1344
83293 Traunreut
Fax: 08621 / 628 30
Telefon: 08621 / 50 98 51
www.traunreuter-stadtblatt.de

